

**Ἡ κατὰ σάρκα Γέννησις τοῦ Κυρίου καὶ Θεοῦ καὶ
Σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ
Hochfest der Geburt unseres Herrn, Gottes und Erlösers
Jesus Christus**

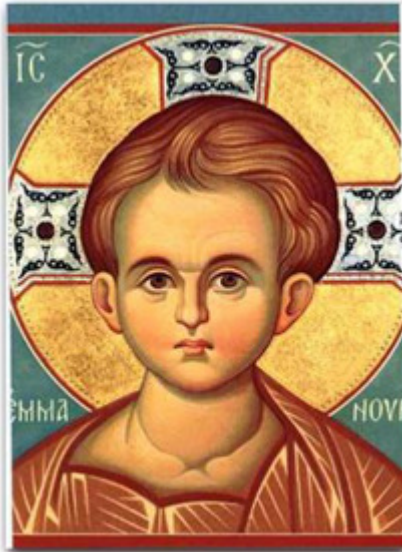


**Ἀκολουθία τοῦ Μεγάλου Ἀποδείπνου
Andacht der Großen Komplet**

Ἐπὶ Σοὶ χαίρει Κεχαριτωμένη, πᾶσα ἡ κτίσις,
ἀγγέλων τὸ σύστημα καὶ ἀνθρώπων τὸ γένος.
Ἡγιασμένε Ναὲ καὶ Παράδεισε λογικῆ,
παρθενικὸν καύχημα, ἐξ ἧς Θεὸς ἐσαρκώθη
καὶ παιδίον γέγονεν ὁ πρὸ αἰώνων ὑπάρχων Θεὸς ἡμῶν.
Τὴν γὰρ Σὴν μήτραν θρόνον ἐποίησε καὶ τὴν Σὴν γαστέρα,
πλατυτέραν οὐρανῶν ἀπειργάσατο.
Ἐπὶ Σοὶ χαίρει Κεχαριτωμένη πᾶσα ἡ κτίσις.
Δόξα Σοι.

In dir, voll der Gnaden, freut sich die ganze Schöpfung,
das Heer der Engel und das Geschlecht der Menschen,
geheiligter Tempel und geistliches Paradies,
Ruhm der Jungfräulichkeit, aus der Gott Fleisch wurde
und ein Kind, unser Gott vor aller Ewigkeit.
Aus deinem Schoße machte Er Seinen Thron,
und deinen Leib gestaltete Er umfassender als die Himmel.
In dir, voll der Gnaden, freut sich die ganze Schöpfung.
Ehre sei Dir.

**Ἡ κατὰ σάρκα Γέννησις τοῦ Κυρίου καὶ Θεοῦ καὶ
Σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ**
**Hochfest der Geburt unseres Herrn, Gottes und Erlösers
Jesus Christus**



Ἀκολουθία τοῦ Μεγάλου Ἀποδείπνου
Andacht der Großen Komplet

Am 25. Dezember

Gedächtnis der Hirten, die den Herrn schauten

Unweit der Höhle, in welcher sich das staunenswerte Wunder vollzog, am Rand der Wüste Juda, hüteten in jener Nacht Hirten ihre Herde (Lk 2,8), einfache, arme, gering geachtete Menschen. Da erschien ihnen ein Engel, und die Herrlichkeit Gottes umstrahlte sie, sodass sie erschrecken. Doch der himmlische Bote beruhigt sie und kündigt ihnen an, dass der zarte Säugling, den sie in der Krippe ruhend finden werden, der Messias ist, der Gute Hirte, Der gekommen ist, Seine versprengte Herde zu sammeln, dass der Herr der Herrlichkeit herabgekommen ist auf die Erde, um das verlorene Schaf zu suchen (Mt 18,12). Er heißt sie hingehen und Ihm huldigen und gibt ihnen das Zeichen, an dem sie Ihn erkennen werden. Dann erscheint eine große Engelschar und preist Gott und lädt alle Geschöpfe ein zur Freude: Ehre sei Gott in den Höhen, Friede auf Erden und Wohlwollen unter den Menschen (Lk 2,14).

Mit den Engeln zusammen singt heute in der Tat die ganze Schöpfung ein einziges Freudenlied, und beim Namen Jesus beugen sich alle Wesen in Anbetung - die in den Höhen sind (d.h. die Engel), die auf Erden und die unter der Erde¹. Jede Zunge bekenne, dass Jesus Christus Herr ist, zum Lobpreis Gottes des Vaters (Phil 2,10). Sogleich machten sich die Hirten auf und brachten dem Herrn im Stall ihre einfache Gabe von ganzem Herzen dar. Dann kehrten sie zurück und verkündeten unterwegs, als Vorläufer der Apostel, die wunderbaren Dinge, deren Zeugen sie geworden waren.

Am selben Tag, Gedächtnis der Huldigung der Magier².

Nach alledem kamen drei Magier aus Persien nach Jerusalem und verlangten den König zu sehen, der eben geboren worden war. Sie hatten nämlich einen Stern gesehen, der unvermittelt am Himmel erschienen war und so hell leuchtete, dass er selbst am Tag sichtbar war. Vertraut mit den Voraussagen der alten Propheten, erinnerten sich die Magier an die Prophezeiung des Sehers Balaam (Bileam) über das Volk Israel (Num 24,17). Daraus schlossen sie, dass der Stern die Ankunft des Messias verkündete, und machten sich auf, um Ihm zu

¹ Nicht die Dämonen, sondern vielmehr die Seelen der Entschlafenen, die der Auferstehung harren.

² Magier bedeutet im vorliegenden Fall „Sterndeuter“ oder „Weiser“. Im Westen nennt man sie auch „die drei Weisen aus dem Morgenland“ oder „Drei Könige“.

Die Geburt des Herrn dem Fleische nach – Große Komplet

huldigen. Jener seltsame und paradoxe Stern war nicht ein natürliches Gestirn, sondern eine göttliche Kraft, ein Engel, der die Gestalt eines Sterns angenommen hatte, um sich den Verständnismöglichkeiten der Magier anzupassen und sie so in dem zu berühren, was ihnen am Vertrautesten war. Er strahlte heller als die Sonne. Zuweilen bewegte er sich, zuweilen stand er still, und statt wie natürliche Sterne von Osten nach Westen zu wandern, bewegte er sich von Norden (Persien) nach Süden (Jerusalem). Diese ungewöhnlichen Dinge, die den Sternkundigen unbekannt waren, bewogen die Magier, sich abzuwenden vom Sternenkult und sich hinzuwenden zur Sonne der Gerechtigkeit, die in diese Welt gekommen ist, um unter den Menschen das Licht der wahren Erkenntnis Gottes zu verbreiten (s. Mal 4,2 und Apolytikion des Festes).

In Jerusalem verschwand der Stern plötzlich. Die Magier begaben sich zu König Herodes von Juda, einem grausamen und zügellosen Mann. Als dieser vernahm, wozu die Magier hergekommen waren, sandte er sie nach Bethlehem, wo der Messias nach der Schrift erscheinen sollte. Und da er fürchtete um seinen Thron und im Sinn hatte, diesen „Rivalen“ umzubringen, empfahl er den Magiern, ihn auf dem Rückweg wiederum zu besuchen, und ihm zu sagen, wo der neugeborene König Israels zu finden war, damit auch er ihm huldige, wie er sagte. Kaum hatten sie Jerusalem verlassen, erschien der Stern von neuem und führte sie bis zur Höhle, wo der Herr ruhte. Voller Freude und heiliger Ehrfurcht huldigten sie dem Kind, das in der Krippe ruhte wie auf einem Thron, und brachten Ihm die Schätze ihrer Herzen dar: Gold, um Ihn zu ehren als König; Weihrauch, um ihm zu huldigen als Gott, und Myrrhe zum Zeichen dafür, dass Er, der Unsterbliche, bald den Tod erleiden würde für unser Heil. Nachdem ihnen ein Traumgesicht die bösen Absichten des Herodes offenbart hatte, kehrten sie über einen anderen Weg in ihr Land zurück, womit sie jene, die sich Christus geweiht haben, lehren, nicht zurückzukehren zu den Wegen der Gottlosigkeit.

Unserem Herrn und Retter Jesus Christus
sei Ehre und Lobpreis,
jetzt und immerdar
und in die Ewen der Ewen.
Amen.

Quelle: Das Synaxarion, Die Leben der Heiligen der Orthodoxen Kirche, Band 1, September – Februar, Kloster des Hl. Johannes des Vorläufers, Chania, Kreta, S. 513 f.

ΤΗΙ ΚΕ' ΤΟΥ ΑΥΤΟΥ ΜΗΝΟΣ ΔΕΚΕΜΒΡΙΟΥ

Ἡ κατὰ Σάρκα Γέννησις τοῦ Κυρίου καὶ Θεοῦ καὶ Σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ.

ΕΙΣ ΤΟΝ ΑΠΟΔΕΙΠΝΟΝ

Ἱερεὺς Εὐλογητὸς ὁ Θεὸς ἡμῶν, πάντοτε, νῦν, καὶ αἰεὶ, καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων.

Ἀναγνώστης Ἀμήν.

Ἱερεὺς Δόξα σοι ὁ Θεός, δόξα σοι.

Βασιλεῦ Οὐράνιε, Παράκλητε, τὸ Πνεῦμα τῆς Ἀληθείας, ὁ Πανταχοῦ Παρῶν καὶ τὰ Πάντα Πληρῶν, ὁ Θεσαυρὸς τῶν Ἀγαθῶν καὶ Ζωῆς Χορηγός, ἐλθέ καὶ σκηνώσον ἐν ἡμῖν καὶ καθάρισον ἡμᾶς ἀπὸ πάσης κηλίδος καὶ σῶσον, Ἀγαθὲ τὰς ψυχὰς ἡμῶν.

Ἀναγνώστης Ἀμήν. Ἅγιος ὁ Θεός, Ἅγιος Ἰσχυρός,
Ἅγιος Ἀθάνατος, ἐλέησον ἡμᾶς (ἐκ γ')

Δόξα Πατρὶ καὶ Υἱῷ καὶ ἁγίῳ Πνεύματι,
καὶ νῦν καὶ αἰεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, ἀμήν.

Παναγία Τριάς, ἐλέησον ἡμᾶς.

Κύριε, ἰλάσθητι ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν,

Δέσποτα, συγχώρησον τὰς ἀνομίας ἡμῖν.

Ἄγιε, ἐπίσκεψαι καὶ ἴασαι τὰς ἀσθενείας ἡμῶν,
ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου.

Κύριε, ἐλέησον, Κύριε, ἐλέησον, Κύριε, ἐλέησον.

Δόξα... Καὶ νῦν...

Πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ἁγιασθήτω τὸ ὄνομά σου, ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου, γεννηθήτω τὸ θέλημά σου, ὡς ἐν οὐρανῷ, καὶ ἐπὶ τῆς γῆς. Τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δὸς ἡμῖν σήμερον, καὶ ἄφες ἡμῖν τὰ ὀφειλήματα ἡμῶν, ὡς καὶ ἡμεῖς ἀφίεμεν τοῖς ὀφειλέταις ἡμῶν, καὶ μὴ εἰσενέγκῃς ἡμᾶς εἰς πειρασμόν, ἀλλὰ ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ πονηροῦ.

25. Dezember

Geburt unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus dem Fleische nach

Großes Apodeipnon

Priester: Gepriesen sei unser Gott immerdar, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit.

Lektor: Amin.

Priester: Ehre sei Dir, unser Gott, Ehre sei Dir.
Himmlicher König, Tröster, Du Geist der Wahrheit, der Du überall bist und alles erfüllst, Hort der Güter und Spender des Lebens. Komm und nimm Wohnung in uns, reinige uns von jedem Makel und rette, Gütiger, unsere Seelen.

Lektor: Amin. Heiliger Gott, Heiliger Starker,
Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser. (3x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Auch jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Allheilige Dreiheit, erbarme Dich unser.
Herr, mach uns rein von unsern Sünden.
Gebierter, vergib unsere Verfehlungen.
Heiliger, blick auf uns hernieder und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen.

Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison.

Ehre ...Auch jetzt ...

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name, Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Ἰερεὺς Ὅτι σοῦ ἐστὶν ἡ βασιλεία καὶ ἡ δύναμις καὶ δόξα, τοῦ Πατρὸς καὶ τοῦ Υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Πνεύματος, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰῶνων. Ἀμήν.

Ἀμήν.

Κύριε ἐλέησον ἱβ'

Δόξα... Καὶ νῦν...

Δεῦτε προσκυνήσωμεν καὶ προσπέσωμεν τῷ βασιλεῖ ἡμῶν Θεῷ.

Δεῦτε προσκυνήσωμεν καὶ προσπέσωμεν Χριστῷ τῷ βασιλεῖ ἡμῶν Θεῷ.

Δεῦτε προσκυνήσωμεν καὶ προσπέσωμεν αὐτῷ, Χριστῷ τῷ βασιλεῖ καὶ Θεῷ ἡμῶν.

ΨΑΛΜΟΣ Δ' (4)

Ἐν τῷ ἐπικαλεῖσθαί με εἰσήκουσάς μου, ὁ Θεὸς τῆς δικαιοσύνης μου, ἐν θλίψει ἐπλάτυνάς με. Οἰκτείρησόν με, καὶ εἰσακούσον τῆς προσευχῆς μου. Υἱοὶ ἀνθρώπων, ἕως πότε βαρυκάριοι; ἵνα τι ἀγαπᾶτε ματαιότητα, καὶ ζητεῖτε ψεῦδος; Καὶ γνῶτε, ὅτι ἔθαυμάστωσε Κύριος τὸν ὄσιον αὐτοῦ, Κύριος εἰσακούσεται μου, ἐν τῷ κεκραγῆναι με πρὸς αὐτόν. Ὀργίζεσθε, καὶ μὴ ἀμαρτάνετε, ἀ λέγετε ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, ἐπὶ ταῖς κοίταις ὑμῶν κατανούγητε, Θύσατε θυσίαν δικαιοσύνης, καὶ ἐλπύσατε ἐπὶ Κύριον. Πολλοὶ λέγουσι· Τίς δεῖξει ἡμῖν τὰ ἀγαθὰ; Ἐσημειώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσώπου σου, Κύριε, ἔδωκας εὐφροσύνην εἰς τὴν καρδίαν μου. Ἀπὸ καρποῦ σίτου, οἴνου καὶ ἐλαίου αὐτῶν ἐπληθύνθησαν. Ἐν εἰρήνῃ ἐπὶ τὸ αὐτὸ κοιμηθήσομαι, καὶ ὑπνώσω. Ὅτι σύ, Κύριε, κατὰ μόνας ἐπ' ἐλπίδι κατώκισάς με.

ΨΑΛΜΟΣ ς' (6)

Κύριε, μὴ τῷ θυμῷ σου ἐλέγξης με, μηδὲ τῇ ὀργῇ σου παιδεύσης με. Ἐλέησόν με, Κύριε, ὅτι ἀσθενής εἰμι ἴασαί με, Κύριε, ὅτι ἐταράχθη τὰ ὀστέα μου, καὶ ἡ ψυχὴ μου ἐταράχθη σφόδρα, καὶ σύ, Κύριε, ἕως πότε; Ἐπίστρεψον, Κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου, σῶσόν με ἕνεκεν τοῦ

Priester: Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit.

L Amin.

Kyrie eleison (12x).

Ehre ...Auch jetzt ...

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus, Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus selbst, unserem König und Gott!

Psalm 4

Während ich dich anrief, hörtest du mich, Gott der Gerechtigkeit, an. In der Bedrängnis hast du mir Raum geschaffen. Erbarme dich meiner und höre mein Gebet an. Menschenkinder, wie lange (seid ihr) unverständigen Herzens? Warum liebt ihr Nichtigkeit und sucht Lüge? Und erkennt, dass der Herr seinen Frommen wunderbar behandelt hat. Der Herr wird mich anhören, während ich (unaufhörlich) zu ihm schreie. Seid zornig, und (doch) sündigt nicht. Was ihr in euren Herzen redet, das bereut auf euren Betten. Opfert ein Opfer der Gerechtigkeit und hofft auf den Herrn. Viele sagen: Wer wird uns das Gute zeigen? Auf uns ist das Licht deines Angesichts aufgeprägt, Herr. Du gabst Freude in mein Herz: Durch die Frucht ihres Getreides, Weins und Öls an haben sie sich vermehrt. In Frieden werde ich mich hinlegen und am selben Ort einschlafen, denn du, Herr, hast meine Wohnung allein auf Hoffnung gegründet.

Psalm 6

Herr, in deinem Grimm strafe mich nicht, und in deinem Zorn züchtige mich nicht. Erbarme dich meiner, Herr, denn ich bin schwach, heile mich, Herr, denn erschüttert werden meine Gebeine. Auch meine Seele ist sehr erschrocken; und du, Herr, wie lange? Wende dich um, Herr,

ἐλέους σου. Ὅτι οὐκ ἔστιν ἐν τῷ θανάτῳ ὁ μνημονεύων σου, ἐν δὲ τῷ ἄδῃ τις ἐξομολογήσεται σοι; Ἐκοπίασα ἐν τῷ στεναγμῷ μου, λούσω καθ' ἐκάστην νύκτα τὴν κλίνην μου, ἐν δάκρυσί μου τὴν στρωμνὴν μου βρέξω. Ἐταράχθη ἀπὸ θυμοῦ ὁ ὀφθαλμὸς μου, ἐπαλαιώθην ἐν πᾶσι τοῖς ἐχθροῖς μου. Απόστητε ἀπ' ἐμοῦ πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, ὅτι εἰσήκουσε Κύριος τῆς φωνῆς τοῦ κλαυθμοῦ μου. Ἦκουσε Κύριος τῆς δεήσεώς μου, Κύριος τὴν προσευχὴν μου προσεδέξατο. Αἰσχυνθεῖσαν καὶ ταραχθεῖσαν πάντες οἱ ἐχθροί μου, ἀποστραφείσαν καὶ καταισχυνθεῖσαν σφόδρα διὰ τάχους.

ΨΑΛΜΟΣ ΙΒ' (12)

Ἔως πότε, Κύριε, ἐπιλήση μου εἰς τέλος; ἕως πότε ἀποστρέφεις τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ; Ἔως τίνος θήσομαι βουλάς ἐν ψυχῇ μου, ὀδύνας ἐν καρδίᾳ μου, ἡμέρας καὶ νυκτός; Ἔως πότε ὑψωθήσεται ὁ ἐχθρὸς μου ἐπ' ἐμέ; Ἐπίβλεψον, εἰσάκουσόν μου, Κύριε, ὁ Θεός μου. Φώτισον τοὺς ὀφθαλμούς μου, μήποτε ὑπνώσω εἰς θάνατον, μήποτε εἴπη ὁ ἐχθρὸς μου. Ἰσχυσα πρὸς αὐτόν. Οἱ θλίβοντές με ἀγαλλιάσονται, ἐὰν σαλευθῶ, ἐγὼ δέ, ἐπὶ τῷ ἐλέει σου ἤλπισα. Ἀγαλλιάσεται ἡ καρδίᾳ μου ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου, ἄσω τῷ Κυρίῳ τῷ εὐεργετήσαντί με, καὶ ψαλῶ τῷ ὀνόματι Κυρίου τοῦ Ὑψίστου.

Καὶ πάλιν

Ἐπίβλεψον, εἰσάκουσόν μου, Κύριε, ὁ Θεός μου. Φώτισον τοὺς ὀφθαλμούς μου, μήποτε ὑπνώσω εἰς θάνατον, μήποτε εἴπη ὁ ἐχθρὸς μου. Ἰσχυσα πρὸς αὐτόν.

Δόξα... Καὶ νῦν...

Ἀλληλούϊα, Ἀλληλούϊα, Ἀλληλούϊα, Δόξα σοι ὁ Θεός,
Μετανοίας (γ'), Κύριε, ἐλέησον (γ'),

Δόξα... Καὶ νῦν...

errette meine Seele, rette mich um deines Erbarmens willen. Denn niemanden gibt es im Tod, der an dich erinnert, in der Unterwelt, wer wird dich (dort) preisen? Müde geworden bin ich in meinem Seufzen, waschen will ich in jeder Nacht mein Bett, mit meinen Tränen mein Lager benetzen. Erschrocken ist mein Auge vom Grimm, alt geworden bin ich durch alle meine Feinde. Weicht von mir, all (ihr), die (ihr) die Gesetzlosigkeit verübt, denn der Herr hat die Stimme meines Weinens angehört; der Herr hat mein Flehen angehört, der Herr hat mein Gebet angenommen. Zuschanden und sehr erschreckt werden sollen alle meine Feinde, abwenden sollen sie sich und völlig zuschanden werden eiligst.

Psalm 12

Wie lange, Herr, wirst du mich völlig vergessen? Wie lange wirst du dein Angesicht von mir abwenden? Wie lange soll ich (mir) Gedanken machen in meiner Seele, Kummer (haben) in meinem Herzen am Tage und in der Nacht? Wie lange wird sich mein Feind über mich erheben? Blicke herab, höre mich an, Herr, mein Gott. Erleuchte meine Augen, damit ich nicht in den Tod entschlafe, damit nicht mein Feind sagt: Ich habe Gewalt über ihn gewonnen. Meine Bedränger werden jubeln, wenn ich wanke. Ich aber habe auf dein Erbarmen meine Hoffnung gesetzt. Mein Herz wird jubeln über dein Heil. Singen will ich dem Herrn, der mir Gutes erwiesen hat, und preisen will ich dem Namen des Herrn, des Höchsten.

Und nochmal

Blicke herab, höre mich an, Herr, mein Gott. Erleuchte meine Augen, damit ich nicht in den Tod entschlafe, damit nicht mein Feind sagt: Ich habe Gewalt über ihn gewonnen.

Ehre ...auch jetzt ...

Alliluja, alliluja, alliluja, Ehre sei Dir, o Gott! (3x),

Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison!

Ehre ..auch jetzt ...

ΨΑΛΜΟΣ ΚΔ' (24)

Πρὸς σέ, Κύριε, ἤρα τὴν ψυχὴν μου, ὁ Θεὸς μου, ἐπὶ σοὶ πέποιθα, μὴ καταισχυνηθῆιν εἰς τὸν αἰῶνα. Μηδὲ καταγελασάτωσάν με οἱ ἐχθροί μου· καὶ γὰρ πάντες οἱ ὑπομένοντές σε, οὐ μὴ καταισχυνηθῶσιν. Αἰσχυνηθήτωσαν οἱ ἀνομοῦντες διακενής. Τὰς ὁδοὺς σου, Κύριε, γνῶρισόν μοι, καὶ τὰς τρίβους σου δίδαξόν με. Ὁδήγησόν με ἐπὶ τὴν ἀλήθειάν σου, καὶ δίδαξόν με, ὅτι σὺ εἶ ὁ Θεὸς ὁ Σωτὴρ μου, καὶ σὲ ὑπέμεινα ὅλην τὴν ἡμέραν. Μνήσθητι τῶν οἰκτιρμῶν σου, Κύριε, καὶ τὰ ἔλεή σου, ὅτι ἀπὸ τοῦ αἰῶνός εἰσιν. Ἀμαρτίας νεότητός μου καὶ ἀγνοίας μου μὴ μνησθῆς. Κατὰ τὸ ἔλεός σου μνήσθητί μου σύ, ἕνεκεν τῆς χρηστότητός σου, Κύριε, Χρηστὸς καὶ εὐθύς ὁ Κύριος, διὰ τοῦτο νομοθετήσει ἀμαρτάνοντας ἐν ὁδῷ. Ὁδηγήσει πραεῖς ἐν κρίσει, διδάξει πραεῖς ὁδοὺς αὐτοῦ. Πᾶσαι αἱ ὁδοὶ Κυρίου ἔλεος, καὶ ἀλήθεια τοῖς ἐκζητοῦσι τὴν διαθήκην αὐτοῦ, καὶ τὰ μαρτύρια αὐτοῦ. Ἐνεκεν τοῦ ὀνόματός σου, Κύριε, καὶ ἰλάσθητι τῇ ἀμαρτία μου· πολλὴ γὰρ ἔστι. Τίς ἔστιν ἄνθρωπος ὁ φοβούμενος τὸν Κύριον; νομοθετήσει αὐτῷ ἐν ὁδῷ ἢ ἡρετίσατο. Ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἐν ἀγαθοῖς ἀυλισθήσεται, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ κληρονομήσει γῆν, Κραταίωμα Κύριος τῶν φοβουμένων αὐτόν, καὶ ἡ διαθήκη αὐτοῦ δηλώσει αὐτοῖς. Οἱ ὀφθαλμοί μου διὰ παντός πρὸς τὸν Κύριον, ὅτι αὐτὸς ἐκσπάσει ἐκ παγίδος τοὺς πόδας μου. Ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐλέησόν με, ὅτι μονογενῆς καὶ πτωχός εἰμι ἐγώ. Αἱ θλίψεις τῆς καρδίας μου ἐπληθύνθησαν, ἐκ τῶν ἀναγκῶν μου ἐξάγαγέ με. Ἴδε τὴν ταπείνωσίν μου, καὶ τὸν κόπον μου, καὶ ἄφες πάσας τὰς ἀμαρτίας μου. Ἴδε τοὺς ἐχθρούς μου, ὅτι ἐπληθύνθησαν, καὶ μῖσος ἄδικον ἐμίσησάν με. Φύλαξον τὴν ψυχὴν μου, καὶ ῥῦσαί με, μὴ καταισχυνηθῆιν ὅτι ἤλπισα ἐπὶ σέ. Ἄκακοι καὶ εὐθεῖς ἐκολλῶντό μοι, ὅτι ὑπέμεινά σε, Κύριε. Λύτρωσαι, ὁ Θεός, τὸν Ἰσραὴλ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεων αὐτοῦ.

Psalm 24

Zu dir, Herr, habe ich meine Seele erhoben, mein Gott. Auf dich vertraue ich. Nicht soll ich zuschanden werden in Ewigkeit, und nicht sollen meine Feinde mich verlachen. Es sollen ja auch alle, die auf dich harren, gewiss nicht zuschanden werden. Zuschanden werden sollen alle, die umsonst gesetzlos handeln. Deine Wege, Herr, tu mir kund, und deine Pfade lehre mich. Führe mich zu deiner Wahrheit und lehre mich, denn du bist Gott, mein Retter, und auf dich habe ich den ganzen Tag (lang) geharrt. Gedenke (der Erweise) deiner Barmherzigkeit, Herr, und (der Erweise) deines Erbarmens, denn von Ewigkeit her sind sie. Der Sünden meiner Jugend und meiner Unkenntnis gedenke nicht; gemäß deinem Erbarmen gedenke meiner, du, um deiner Güte willen, Herr. Gütig und aufrichtig ist der Herr; deshalb gibt er den Sündern (sein) Gesetz auf (ihrem) Weg. Er wird die Sanftmütigen in (sein) Recht einführen, wird die Sanftmütigen seine Wege lehren. Alle Wege des Herrn sind Erbarmen und Wahrheit für die, die seinen Bund und seine Zeugnisse eifrig suchen. Um deines Namens willen, Herr, sei gnädig, vergib meine Sünde, denn sie ist groß. Wer ist der Mensch, der den Herrn fürchtet? Er wird ihm (sein) Gesetz geben auf dem Weg, den er erwählt hat. Seine Seele wird Wohlstand genießen, und seine Nachkommenschaft wird das Land erben. Der Herr ist die Stärke derer, die ihn fürchten, und der Name des Herrn derer, die ihn fürchten, und sein Bund wird es ihnen offenbaren. Meine Augen sind stets auf den Herrn (gerichtet), denn er wird meine Füße aus der Schlinge ziehen. Blicke auf mich herab und erbarme dich meiner, denn ich bin ein Einziger und arm. Die Bedrängnisse meines Herzens haben sich vermehrt; aus meinen Nöten führe mich heraus. Sieh meine Erniedrigung und meine Mühsal und vergib alle meine Sünden, Sieh meine Feinde, denn sie sind zahlreich geworden, und mit ungerechtem Hass hassen sie mich. Bewahre meine Seele und errette mich. Ich soll nicht zuschanden werden, denn ich habe meine Hoffnung auf dich gesetzt. Arglose und aufrichtige Menschen haben sich mir angeschlossen, denn ich habe auf dich geharrt, Herr. Erlöse, Gott, Israel aus all seinen Bedrängnissen.

ΨΑΛΜΟΣ Λ' (30)

Ἐπὶ σοί, Κύριε, ἤλπισα, μὴ καταισχυνηθῆιν εἰς τὸν αἰῶνα, ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ῥύσαι με, καὶ ἐξελοῦ με. Κλίνον πρὸς με τὸ οὖς σου, τάχυνον τοῦ ἐξελέσθαι με. Γενοῦ μοι εἰς Θεὸν ὑπερασπιστὴν, καὶ εἰς οἶκον καταφυγῆς τοῦ σῶσαί με. Ὅτι κραταίωμά μου, καὶ καταφυγή μου εἶ σύ, καὶ ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου ὀδηγήσεις με, καὶ διαθρέψεις με. Ἐξάξεις με ἐκ παγίδος ταύτης, ἧς ἔκρουσάν μοι, ὅτι σὺ εἶ ὁ ὑπερασπιστής μου, Κύριε, εἰς χεῖράς σου παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου, ἐλυτρώσω με, Κύριε, ὁ Θεὸς τῆς ἀληθείας. Ἐμίσησας τοὺς διαφυλάσσοντας ματαιότητος διακενῆς. Ἐγὼ δὲ ἐπὶ τῷ Κυρίῳ ἤλπισα, ἀγαλλιάσομαι καὶ εὐφρανθήσομαι ἐπὶ τῷ ἐλέει σου. Ὅτι ἐπέιδες ἐπὶ τὴν ταπεινώσίν μου, ἔσωσας ἐκ τῶν ἀναγκῶν τὴν ψυχὴν μου. Καὶ οὐ συνέκλεισάς με εἰς χεῖρας ἐχθρῶν, ἔστησας ἐν εὐρυχώρῳ τοὺς πόδας μου. Ἐλέησόν με, Κύριε, ὅτι θλίβομαι, ἐταράχθη ἐν θυμῷ ὁ ὀφθαλμὸς μου, ἡ ψυχὴ μου, καὶ ἡ γαστήρ μου. Ὅτι ἐξέλιπεν ἐν ὀδύνῃ ἡ ζωὴ μου, καὶ τὰ ἔτη μου ἐν στεναγμοῖς. Ἡσθένησεν ἐν πτωχείᾳ ἡ ἰσχύς μου, καὶ τὰ ὀστᾶ μου ἐταράχθησαν. Παρὰ πάντας τοὺς ἐχθρούς μου ἐγενήθην ὄνειδος, καὶ τοῖς γείτοσί μου σφόδρα, καὶ φόβος τοῖς γνωστοῖς μου. Οἱ θεωροῦντες με ἔξω ἔφυγον ἀπ' ἐμοῦ, ἐπελήσθη ὡσεὶ νεκρὸς ἀπὸ καρδίας. Ἐγενήθην ὡσεὶ σκευὸς ἀπολωλός, ὅτι ἤκουσα ψόγον πολλῶν παροικούντων κυκλόθεν. Ἐν τῷ ἐπισυναχθῆναι αὐτοὺς ἅμα ἐπ' ἐμέ, τοῦ λαβεῖν τὴν ψυχὴν μου ἐβουλεύσαντο. Ἐγὼ δὲ ἐπὶ σοί, Κύριε, ἤλπισα, εἶπα· Σὺ εἶ ὁ Θεὸς μου ἐν ταῖς χερσὶ σου οἱ κληροὶ μου. Ῥῦσαι με ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν μου, καὶ ἐκ τῶν καταδιωκόντων με. Ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸν δοῦλόν σου, σῶσόν με ἐν τῷ ἐλέει σου Κύριε, μὴ καταισχυνηθῆιν, ὅτι ἐπεκαλεσάμην σε. Αἰσχυνηθῆσαν ἀσεβεῖς, καὶ καταχθείησαν εἰς ἄδου. Ἄλαλα γεννηθῆτω τὰ χεῖλη τὰ δόλια, τὰ λαλοῦντα κατὰ τοῦ δικαίου ἀνομίαν, ἐν ὑπερηφανίᾳ καὶ ἐξουδενώσει. Ὡς πολὺ τὸ πλῆθος τῆς χρηστότητός σου, Κύριε, ἧς ἔκρουσας τοῖς φοβουμένοις σε. Ἐξειργάσω τοῖς ἐλπίζουσιν ἐπὶ σὲ ἐναντίον τῶν υἰῶν τῶν ἀνθρώπων. Κατακρύψεις αὐτοὺς ἐν ἀποκρύφῳ τοῦ προσώπου σου, ἀπὸ ταραχῆς ἀνθρώπων. Σκεπάσεις αὐτοὺς ἐν σκηνῇ ἀπὸ ἀντιλογίας γλωσσῶν. Εὐλογητὸς Κύριος, ὅτι ἔθαυμάστωσε τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἐν πόλει περιοχῆς. Ἐγὼ δὲ εἶπα ἐν τῇ ἐκστάσει μου· Ἀπέρομιμαι ἀπὸ

Psalm 30

Auf dich, Herr, habe ich meine Hoffnung gesetzt; ich soll nicht völlig zuschanden werden (bis) in Ewigkeit! In deiner Gerechtigkeit errette mich und befreie mich. Neige dein Ohr zu mir, eile, mich zu befreien. Werde mir zum Beschützergott und zum Haus der Zuflucht, um mich zu retten. Denn meine Stärke und meine Zuflucht bist du, und um deines Namens willen wirst du mich führen und mich ernähren. Du wirst mich herausführen aus dieser Schlinge, die sie für mich verborgen haben, denn du bist mein Beschützer, Herr. In deine Hände werde ich meinen Geist übergeben. Du hast mich erlöst, Herr, Gott der Wahrheit. Du hasst die, die Nichtigkeiten umsonst bewahren, ich aber, ich habe auf den Herrn meine Hoffnung gesetzt. Ich will jubeln und mich freuen über dein Erbarmen, denn du hast auf meine Niedrigkeit gesehen; du hast meine Seele aus den Bedrängnissen gerettet und mich nicht eingeschlossen in die Hände des Feindes, du hast meine Füße in einen weiten Raum gestellt. Erbarme dich meiner, Herr, denn ich werde bedrängt, erschrocken vom Grimm ist mein Auge, meine Seele und mein Bauch. Denn geschwunden ist vom Kummer mein Leben und meine Jahre vom Seufzen. Schwach geworden ist von der Armut meine Kraft, und meine Gebeine sind erschrocken. Bei all meinen Feinden bin ich (ein Gegenstand der) Schmach geworden, und für meine Nachbarn (gar) sehr, und ein Schrecken für meine Bekannten; die mich draußen erblickt haben, sind vor mir geflohen. Vergessen wurde ich aus (ihren) Herzen wie ein Toter, geworden bin ich wie ein zerbrochenes Gefäß. Denn ich hörte den Tadel vieler, die ringsherum wohnen. Während sie sich gemeinsam gegen mich versammelten, berieten sie, um (mir) meine Seele zu nehmen. Ich aber habe meine Hoffnung auf dich gesetzt, Herr. Ich habe gesagt: Du bist mein Gott. In deinen Händen sind meine Lose. Errette mich aus der Hand meiner Feinde und aus (der Hand) derer, die mich verfolgen. Lass dein Angesicht leuchten über deinem Knecht, rette mich durch dein Erbarmen. Herr, ich soll nicht zuschanden werden, denn ich habe dich angerufen. Zuschanden werden sollen die Gottlosen, und sie sollen hinabgeführt werden in die Unterwelt. Stumm werden sollen die betrügerischen Lippen, die gegen den Gerechten Gesetzlosigkeit reden in Hochmut und Verachtung. Wie groß ist die Fülle deiner Güte, Herr, die du verborgen hast für die, die dich

προσώπου τῶν ὀφθαλμῶν σου. Διὰ τοῦτο εἰσήκουσας τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου, ἐν τῷ κεκραγένοι με πρὸς σέ. Ἀγαπήσατε τὸν Κύριον πάντες οἱ ὅσοι αὐτοῦ ὄτι ἀληθείας ἐκζητεῖ Κύριος, καὶ ἀνταποδίδωσι τοῖς περισσῶς ποιοῦσιν ὑπερηφανίαν. Ἀνδρίζεσθε, καὶ κραταιοῦσθω ἡ καρδία ὑμῶν, πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπὶ Κύριον.

ΨΑΛΜΟΣ 90

Ὁ κατοικῶν ἐν βοηθείᾳ τοῦ Ὑψίστου, ἐν σκέπη τοῦ Θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ἀυλισθήσεται. Ἐρεῖ τῷ Κυρίῳ Ἀντιλήπτωρ μου εἶ, καὶ καταφυγὴ μου, ὁ Θεός μου, καὶ ἐλπιῶ ἐπ' αὐτόν. Ὅτι αὐτὸς ῥύσεται σε ἐκ παγίδος θηρευτῶν, καὶ ἀπὸ λόγου ταραχώδους. Ἐν τοῖς μεταφρένοις αὐτοῦ ἐπισκιάσει σοι, καὶ ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἐλπιεῖς, ὅπλῳ κυκλώσει σε ἡ ἀλήθεια αὐτοῦ. Οὐ φοβηθήσῃ ἀπὸ φόβου νυκτερινοῦ, ἀπὸ βέλους πετομένου ἡμέρας. Ἀπὸ πράγματος ἐν σκότει διαπορευομένου, ἀπὸ συμπτώματος καὶ δαιμονίου μεσημβρινοῦ. Πεσεῖται ἐκ τοῦ κλίτους σου χιλιάς, καὶ μυριάς ἐκ δεξιῶν σου, πρὸς σέ δὲ οὐκ ἐγγιεῖ. Πλὴν τοῖς ὀφθαλμοῖς σου κατανοήσεις, καὶ ἀνταπόδοσιν ἀμαρτωλῶν ὄψει. Ὅτι σύ, Κύριε, ἡ ἐλπίς μου, τὸν Ὑψιστον ἔθου καταφυγὴν σου. Οὐ προσελεύσεται πρὸς σέ κακά, καὶ μάλιστα οὐκ ἐγγιεῖ ἐν τῷ σκηνώματί σου. Ὅτι τοῖς Ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ, τοῦ διαφυλάξαι σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς σου. Ἐπὶ χειρῶν ἀρουσί σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου. Ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσει, καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα. Ὅτι ἐπ' ἐμέ ἤλπισε, καὶ ῥύσομαι αὐτόν, σκεπάσω αὐτόν, ὅτι ἔγνω τὸ ὄνομά μου. Κεκραάζεται πρὸς με, καὶ εἰσακούσομαι αὐτοῦ, μετ' αὐτοῦ εἶμι ἐν θλίψει, ἐξελοῦμαι αὐτόν, καὶ δοξάσω αὐτόν. Μακρότητα ἡμερῶν ἐμπλήσω αὐτόν, καὶ δείξω αὐτῷ τὸ σωτήριόν μου.

fürchten, die du denen (gegenüber) vollendet hast, die auf dich hoffen, vor den Menschenkindern. Du wirst sie bergen in der Verborgenheit deines Angesichts vor dem Schrecken der Menschen, du wirst sie schützen in einem Zelt vor der Anfeindung der Zungen. Gepriesen (sei) der Herr, denn er hat sein Erbarmen wunderbar gemacht in der Stadt der Befestigung! Ich aber sagte in meiner Verwirrung: Ich bin also verstoßen vom Angesicht deiner Augen. Deshalb hast du die Stimme meines Flehens angehört, als ich zu dir (unaufhörlich) schrie. Liebt den Herrn, all seine Frommen, denn Wahres verlangt der Herr, und er vergilt denen, die über die Maßen hochmütig handeln. Seid tapfer – und erstarken soll euer Herz –, all (ihr), die ihr auf den Herrn hofft.

Psalm 90

Wer in der Hilfe des Höchsten wohnt, wird im Schutz des Gottes des Himmels verweilen. Er wird zum Henna sagen: Mein Beistand bist du und meine Zuflucht, mein Gott, hoffen will ich auf ihn). Denn er selbst wird dich erretten aus der Schlinge der Jäger und vor dem schrecklichen Wort. Mit seinem Rücken wird er dir Schatten spenden, und unter seinen Flügeln wirst du Hoffnung finden. Wie eine Waffe wird dich seine Wahrheit umgeben. Du wirst dich nicht fürchten vor nächtlichem Schreckens, vor einem Pfeil, der am Tag fliegt, vor einer Tat, die in Finsternis einhergeht, vor einem Unglück und einem Mittagsdämon. Zu deiner Seite werden tausend fallen und zehntausend zu deiner Rechten, aber dir werden (sie) nicht nahe kommen. Doch mit deinen Augen wirst du (es) schauen, und die Vergeltung für die Sünder sehen. Denn du, Herr, bist meine Hoffnung. Den Höchsten hast du zu deiner Zuflucht gemacht. Zu dir wird Böses nicht hinkommen, und eine Plage wird deinem Zelt nicht nahe kommen. Denn seinen Engeln wird er befehlen für dich, dass sie dich auf allen deinen Wegen behüten. Auf Händen werden sie dich tragen, damit du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt. Auf Natter und Basilisk wirst du treten, und zertreten wirst du Löwe und Drachen. Denn auf mich hat er seine Hoffnung gesetzt, und ich werde ihn erretten. Ich werde ihn schützen, weil er meinen Namen erkannt hat. Er wird mich anrufen, und ich werde ihn anhören. Ich bin bei ihm in der Bedrängnis, und ich werde ihn befreien und verherrlichen. Mit einem langen Leben werde ich ihn erfüllen, und ihm mein Heil zeigen.

Δόξα... Καὶ νῦν...

Ἀλληλούϊα, Ἀλληλούϊα, Ἀλληλούϊα, Δόξα σοι ὁ Θεός,
Μετανοίας (γ'), Κύριε, ἐλέησον (γ'),

Δόξα... Καὶ νῦν...

**Εἶτα τοὺς ἐφεξῆς Στίχους, χῦμα καὶ ἄνευ μέλους, εἰ ἔστιν ἐκτὸς τῆς
μεγάλης Τεσσαρακοστῆς, ἐν ταύτῃ δὲ ψάλλομεν αὐτοὺς ἐξ ἑκατέρων
τῶν Χορῶν, ἀργῶς καὶ μεγάλη τῇ φωνῇ.**

Ἄρχεται δὲ ὁ πρῶτος Χορὸς οὕτω, εἰς Ἦχον πλ. β'

Μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός, γνῶτε ἔθνη καὶ ἠττάσθε.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ἐπακούσατε ἕως ἐσχάτου τῆς γῆς,

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ἰσχυρότερες ἠττάσθε.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ἐὰν γὰρ πάλιν ἰσχύσητε, καὶ πάλιν ἠττηθήσεσθε.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ ἦν ἂν βουλήν βουλευήσητε, διασκεδάσει Κύριος.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός,

Καὶ λόγον, ὃν ἐὰν λαλήσητε, οὐ μὴ ἐμμεΐνη ἐν ὑμῖν,

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Τὸν δὲ φόβον ὑμῶν οὐ μὴ φοβηθῶμεν, οὐδ' οὐ μὴ ταραχθῶμεν.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Κύριον δὲ τὸν Θεὸν ἡμῶν, αὐτὸν ἀγιάσωμεν, καὶ αὐτὸς ἔσται ἡμῖν
φόβος.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ ἐὰν ἐπ' αὐτῷ πεποιθῶς ᾧ ἔσται μοι εἰς ἀγιασμόν.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ πεποιθῶς ἔσομαι ἐπ' αὐτῷ, καὶ σωθήσομαι δι' αὐτοῦ.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ἴδού ἐγὼ καὶ τὰ παιδιά, ἃ μοι ἔδωκεν ὁ Θεός,

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ehre ...auch jetzt ...

Alliluja, alliluja, alliluja, Ehre sei Dir, o Gott! (3x),

Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison!

Ehre ..auch jetzt ...

Die folgenden Stichen sind aus der Großen Fastenzeit,
in der sie schnell und laut von den Chören abwechselnd
gesungen werden.

Der erste Chor beginnt im 6. Ton:

Gott ist mit uns, hört es, ihr Völker, und beuget euch,

- denn Gott ist mit uns!

Höret alle bis an die Enden der Erde.

- Denn Gott ist mit uns!

Mächtige, beuget euch,

- Denn Gott ist mit uns!

denn wiederum werdet ihr Kraft erhalten und wiederum gebeugt,

- Denn Gott ist mit uns!

auch wenn ihr im Rate beschließt, wird es der Herr zerstreuen.

- Denn Gott ist mit uns!

Und das Wort, das ihr redet, es wird unter euch nicht von Dauer sein,

- Denn Gott ist mit uns!

Unter eurer Furcht, leiden wir nicht; ja, wir haben keine Angst.

- Denn Gott ist mit uns!

Den Herrn, unsern Gott, Ihn heiligen wir. Er ist es, vor dem wir Ehr-
furcht haben.

- Denn Gott ist mit uns!

wenn ich Ihm vertraue, wird er mein Heiligtum sein.

- Denn Gott ist mit uns!

Ich vertraue Ihm, und Er wird mich retten.

- Denn Gott ist mit uns!

Hier bin ich, und hier sind die Kinder, die Gott mir gegeben hat

- Denn Gott ist mit uns!.

Ὁ λαὸς ὁ πορευόμενος ἐν σκότει, ἶδε φῶς μέγα.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Οἱ κατοικοῦντες ἐν χώρα, καὶ σκιᾶ θανάτου, φῶς λάμψει ἐφ' ἡμᾶς.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ὅτι Παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, Υἱός, καὶ ἐδόθη ἡμῖν,

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Ὁὗ ἡ ἀρχὴ ἐγενήθη ἐπὶ τοῦ ὤμου αὐτοῦ.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ τῆς εἰρήνης αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ὄριον,

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ, Μεγάλης Βουλῆς Ἄγγελος.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Θαυμαστὸς σύμβουλος.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Θεὸς ἰσχυρός, Ἐξουσιαστής, Ἄρχων εἰρήνης.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Πατὴρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος.

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Δόξα...

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ νῦν...

Ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός, γινῶτε ἔθνη καὶ ἠττάσθε,

ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ Θεός.

Καὶ εὐθὺς ὁ Αναγνώστης τὰ παρόντα Τροπάρια (χῦμα).

Τὴν ἡμέραν διελθὼν, εὐχαριστῶ σοι, Κύριε, τὴν ἐσπέραν, αἰτοῦμαι,
σὺν τῇ νυκτὶ ἀναμάρτητον, παράσχου μοι, Σωτῆρ, καὶ σῶσόν με.

Δόξα...

Τὴν ἡμέραν παρελθὼν, δοξολογῶ σε, Δέσποτα, τὴν ἐσπέραν
αἰτοῦμαι, σὺν τῇ νυκτὶ ἀσκανδάλιστον, παράσχου μοι, Σωτῆρ, καὶ
σῶσόν με.

Das Volk, das im Finstern weilt, sieht ein großes Licht;

- Denn Gott ist mit uns!

Wir wohnen im Land und Dunkel des Todes, ein Licht scheint über uns.

- Denn Gott ist mit uns!

Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt,

- Denn Gott ist mit uns!

und die Herrschaft ist auf Seiner Schulter,

- Denn Gott ist mit uns!

und Sein Friede kennt keine Grenzen,

- Denn Gott ist mit uns!

und Sein Name heißt: Engel des Großen Rates,

- Denn Gott ist mit uns!

Wunderbarer Ratgeber,

- Denn Gott ist mit uns!

Starker Gott, Herrscher, Fürst des Friedens,

- Denn Gott ist mit uns!

Vater des kommenden Äons,

- Denn Gott ist mit uns!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

- Denn Gott ist mit uns!

auch jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

- Denn Gott ist mit uns!

Gott ist mit uns, hört es, ihr Völker, und beugt euch,

- denn Gott ist mit uns.

Nun liest der Lektor die folgenden Troparia:

Da dieser Tag vergangen ist, sage ich Dir Dank, Herr, und einen Abend
und eine Nacht ohne Sünde gewähre mir, Retter, und rette mich.

Ehre ...

Da dieser Tag durchwandert ist, verherrliche ich Dich, Gebieter, und
einen Abend und eine Nacht ohne Plage gewähre mir, Retter, und rette
mich.

Καὶ νῦν...

Τὴν ἡμέραν διαβάς, ὑμνολογῶ σε, Ἄγιε, τὴν ἐσπέραν, αἰτοῦμαι, σὺν τῇ νυκτὶ ἀνεπίβουλον, παράσχου μοι, Σωτήρ, καὶ σῶσόν με.

Εἶτα ψάλλουσιν ὁμοῦ οἱ δύο Χοροί, εἰς Ἦχον πλ. β'

Ἡ ἀσώματος φύσις, τὰ Χερουβεὶμ, ἀσιγήτοις σε ὕμνοις, δοξολογεῖ.

Ἐξαπτέρυγα ζῶα, τὰ Σεραφεὶμ, ταῖς ἀπαύστοις φωναῖς σε, ὑπερυψοῖ.

Τῶν Ἀγγέλων τε πᾶσα ἡ στρατιά, τρισαγίοις σε ᾄσμασιν, εὐφημεῖ.

Πρὸ γὰρ πάντων ὑπάρχεις, ὁ ὢν Πατὴρ, καὶ συνάναρχον ἔχεις, τὸν σὸν Υἱόν.

Καὶ ἰσότημον φέρων, Πνεῦμα ζωῆς, τῆς Τριάδος δεικνύεις, τὸ ἀμερές.

Παναγία Παρθένε, Μήτηρ Θεοῦ, οἱ τοῦ Λόγου ἀντόπται, καὶ ὑπουργοί,

Προφητῶν καὶ Μαρτύρων, πάντες χοροί, ὡς ἀθάνατον ἔχοντες, τὴν ζωὴν.

Ὑπὲρ πάντων πρεσβεύσατε, ἐκτενῶς, ὅτι πάντες ὑπάρχομεν, ἐν δεινοῖς.

Ἴνα πλάνης ῥουσθέντες, τοῦ πονηροῦ, τῶν Ἀγγέλων βοήσωμεν, τὴν ᾠδὴν.

ὁ Ἀναγνώστης, χῦμα

Ἄγιε, Ἄγιε, Ἄγιε, Τρισάγιε Κύριε, ἐλέησον καὶ σῶσον ἡμᾶς, Ἀμήν.

Καὶ εὐθύς

Πιστεύω εἰς ἓνα Θεόν, Πατέρα, Παντοκράτορα, ποιητὴν οὐρανοῦ καὶ γῆς, ὁρατῶν τε πάντων καὶ ἀορατῶν.

Auch jetzt ..

Da dieser Tag durchschritten ist, singe ich Dir, Heiliger, und einen Abend und eine Nacht ohne Fallstricke gewähre mir, Retter, und rette mich.

Dann singen die beiden Chöre im 6. Ton

Die körperlose Natur, die Cherubim, verherrlicht Dich in unaufhörlichen Hymnen.

Die sechsflügeligen Wesen, die Seraphim, rühmen Dich mit unermüdlicher Stimme.

Und das ganze Heer der Engel singt und ruft dir das Dreimalheilig zu.

Denn Du vor aller Schöpfung bist Du, der Vater, und Dein anfangsloser Sohn.

Und, hervorbringend den gleichgeehrten Spender des Lebens, erweistest Du die Unteilbarkeit der Dreiheit.

Allheilige Jungfrau, Mutter Gottes, ihr Zeugen und Diener des Wortes,

alle die Chöre der Propheten und Martyrer, die ihr das ewige Leben habt,

für uns alle zu flehen lasst nicht ab, denn wir alle sind in Gefahr;

auf dass wir, erlöst von den Verwirrungen des Bösen, in den Hymnus der Engel einstimmen:

Lektor

Heilig, heilig, heilig, dreimal heiliger Herr, erbarme dich und rette uns. Amin.

Und dann

Ich glaube an den einen Gott, den allmächtigen Vater, Schöpfer des Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge.

Καὶ εἰς ἓνα Κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, τὸν Υἱόν τοῦ Θεοῦ τὸν Μονογενῆ, τὸν ἐκ τοῦ Πατρὸς γεννηθέντα πρὸ πάντων τῶν αἰώνων. Φῶς ἐκ φωτός, Θεὸν ἀληθινὸν ἐκ Θεοῦ ἀληθινοῦ γεννηθέντα, οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ Πατρὶ, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο. Τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντα ἐκ Πνεύματος Ἁγίου καὶ Μαρίας τῆς Παρθένου καὶ ἐνανθρωπήσαντα. Σταυρωθέντα τε ὑπὲρ ἡμῶν ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου καὶ παθόντα καὶ ταφέντα. Καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ κατὰ τὰς Γραφάς. Καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς Οὐρανοὺς καὶ καθεζόμενον ἐκ δεξιῶν τοῦ Πατρὸς. Καὶ πάλιν ἐρχόμενον μετὰ δόξης κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς οὐ τῆς βασιλείας οὐκ ἔσται τέλος.

Καὶ εἰς τὸ Πνεῦμα τὸ Ἅγιον, τὸ Κύριον, τὸ Ζωοποιόν, τὸ ἐκ τοῦ Πατρὸς ἐκπορευόμενον, τὸ σὺν Πατρὶ καὶ Υἱῷ συμπροσκυνούμενον καὶ συνδοξαζόμενον, τὸ λαλῆσαν διὰ τῶν Προφητῶν.

Εἰς Μίαν, Ἁγίαν, Καθολικὴν καὶ Ἀποστολικὴν Ἐκκλησίαν. Ὁμολογῶ ἓν Βάπτισμα εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν. Προσδοκῶ ἀνάστασιν νεκρῶν. Καὶ ζωὴν τοῦ μέλλοντος αἰῶνος. Ἀμήν.

Ἦχον πλ. β'

Παναγία Δέσποινα Θεοτόκε, πρέσβευε ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν (ἐκ γ').

Πᾶσαι αἱ οὐράναι Δυνάμεις τῶν ἁγίων Ἀγγέλων καὶ Ἀρχαγγέλων, πρεσβεύσατε ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν (δίς).

Ἅγιε Ἰωάννη, Προφῆτα καὶ Πρόδρομε, καὶ Βαπτιστὰ τοῦ Κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, πρέσβευε ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν (δίς).

Ἅγιοι ἔνδοξοι Ἀπόστολοι, Προφῆται, καὶ πάντες Ἅγιοι, πρεσβεύσατε ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν.

Ὅσοι, θεοφόροι Πατέρες ἡμῶν, Ποιμένες, καὶ Διδάσκαλοι τῆς οἰκουμένης, πρεσβεύσατε ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν (δίς).

Ἡ ἀήττητος, καὶ ἀκατάλυτος, καὶ θεία δύναμις τοῦ τιμίου καὶ ζωοποιοῦ Σταυροῦ, μὴ ἐγκαταλίπῃς ἡμᾶς τοὺς ἁμαρτωλοὺς (δίς).

Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes einziggeborenen Sohn, der aus dem Vater geboren vor aller Zeit. Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch Ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen und um unseres Heiles willen ist Er vom Himmel herabgestiegen. Er hat Fleisch angenommen vom Heiligen Geist aus Maria der Jungfrau und ist Mensch geworden. Gekreuzigt wurde Er sogar für uns; unter Pontius Pilatus hat Er gelitten und ist begraben worden; und ist auferstanden am dritten Tage, gemäß der Schrift. Er ist aufgefahren in den Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters. Er wird wiederkommen in Herrlichkeit, Gericht zu halten über Lebende und Tote; und Seines Reiches wird kein Ende sein.

Und an den Heiligen Geist, den Herrn und Lebensspender, der vom Vater ausgeht, Er wird mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht; Er hat gesprochen durch die Propheten.

Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Ich erwarte die Auferstehung der Toten und das Leben der zukünftigen Welt. Amin.

6. Ton

Allheilige Herrin, Gottesgebälerin, bitte für uns Sünder. (3x)

Alle himmlischen Mächte der heiligen Engel und Erzengel, bittet für uns Sünder. (2x)

Heiliger Prophet Johannes, Vorläufer und Täufer unseres Herrn Jesus Christus, bitte für uns Sünder. (2x)

Heilige und ruhmreiche Apostel, Propheten und Märtyrer und alle Heiligen, bittet für uns Sünder! (2x)

Heilige Gott tragende Väter, Hirten und Lehrer des Alls, bittet für uns Sünder! (2x)

Unbesiegbare, unfassliche und göttliche Kraft des verehrungswürdigen und lebenspendenden Kreuzes, verlasse nicht uns Sünder. (2x)

οἱ Χοροί, ἐναλλάξ

Ὁ Θεός, ἰλάσθητι ἡμῖν τοῖς ἁμαρτωλοῖς (τρῖς).

ὁ β' Χορὸς

Καὶ ἐλέησον ἡμᾶς (ἅπαξ).

Εἶπα, Τρισάγιον, Δόξα... Καὶ νῦν... Παναγία Τριάς, Κύριε, ἐλέησον (γ'),
Δόξα... Καὶ νῦν... Πάτερ ἡμῶν... Ὅτι σοῦ ἐστιν...

Ἐὰν μὲν τύχη Ἑορτή, λέγομεν τὰ τῆς ἑορτῆς Τροπάρια.

Ἡ γέννησίς σου Χριστέ ὁ Θεὸς ἡμῶν, ἀνέτειλε τῷ κόσμῳ, τὸ φῶς τὸ
τῆς γνώσεως, ἐν αὐτῇ γὰρ οἱ τοῖς ἀστροῖς λατρεύοντες, ὑπὸ ἀστέρος
ἐδιδάσκοντο, σὲ προσκυνεῖν, τὸν Ἥλιον τῆς δικαιοσύνης, καὶ σὲ
γινώσκειν ἐξ ὕψους ἀνατολήν, Κύριε δόξα σοι.

Δόξα...

Ἀντιλήπτω τῆς ψυχῆς μου, γενοῦ, ὁ Θεός, ὅτι μέσον διαβαίνω
παγίδων πολλῶν, ῥυσαί με ἐξ αὐτῶν, καὶ σῶσόν με, ἀγαθέ, ὡς
φιλάνθρωπος.

Καὶ νῦν... Θεοτοκίον

Ὅτι οὐκ ἔχομεν παρησίαν, διὰ τὰ πολλὰ ἡμῶν ἁμαρτήματα, σὺ τὸν
ἐκ σοῦ γεννηθέντα δυσώπησον, Θεοτόκε Παρθένε· πολλὰ γὰρ ἰσχύει
δέησις Μητρός, πρὸς εὐμένειαν Δεσπότη· μὴ παρίδης ἁμαρτωλῶν
ἰκεσίας ἢ πάνσεμνος, ὅτι ἐλεήμων ἐστί, καὶ σώζειν δυνάμενος, ὁ καὶ
παθεῖν ὑπὲρ ἡμῶν, σαρκὶ καταδεξάμενος.

Ἔτερα Τροπάρια, ψαλλόμενα ἡμέραν παρ' ἡμέραν, Ἦχος πλ. δ'

Τῶν ἀοράτων ἐχθρῶν μου, τὸ ἄπνικον ἐπίστασαι, Κύριε, καὶ τῆς
ἀθλίας σαρκός μου, τὸ ἄτονον ἔγνωσ, ὁ πλάσας με· διὸ εἰς χεῖράς σου,
παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου. Σκέπασόν με πτέρυξι τῆς σῆς
ἀγαθότητος, ἵνα μὴ ὑπνώσω εἰς θάνατον, καὶ τοὺς νοεροὺς
ὀφθαλμοὺς μου φώτισον, ἐν τῇ τρυφῇ τῶν θείων λόγων σου, καὶ
διέγειρόν με ἐν καιρῷ εὐθέτῳ, πρὸς σὴν δοξολογίαν, ὡς μόνος ἀγαθὸς
καὶ φιλάνθρωπος.

Die Chöre abwechselnd

O Gott, sei uns Sündern gnädig (3x)

der 2. Chor

und erbarme dich unser.

Trisagion, Ehre..., Auch jetzt ..., Allheilige Dreiheit ..., Kyrie eleison (3x),
Ehre ... Auch jetzt ... Vater unser ... Denn Dein ist ...

Wenn auf den Tag ein Fest fällt, liest man hier die Festpropäria.

Deine Geburt, Christus unser Gott, ließ erstrahlen der Welt das Licht der Erkenntnis; denn bei ihr wurden die Anbetter der Gestirne von einem Stern belehrt, Dich anzubeten als die Sonne der Gerechtigkeit und Dich zu erkennen als den Aufgang aus der der Höhe. Herr, Ehre sei Dir!

Ehre ...

Beschützer meiner Seele sei Du, mein Gott, denn ich bin umgarnt von zahlreichen Verstrickungen; erlöse mich davon und rette mich, Gütiger, denn Du bist menschenliebend.

Auch jetzt ...

Da wir wegen unserer zahlreichen Sünden nicht mit Freimut sprechen können, erweiche du Den von dir Geborenen, Gottesgebälerin und Jungfrau. Denn vieles vermag das Gebet einer Mutter das Wohlwollen des Herrn zu erlangen; verachte nicht der Sünder Bitten, Allverehrte, denn Er ist barmherzig und Er vermag uns zu retten, der auch um für uns zu leiden herabgestiegen ist.

Am Dienstag und Donnerstag im 8. Ton

Die Unermüdlichkeit meiner unsichtbaren Feinde kennst Du, Herr, und Du kennst die Schwäche meines elenden Fleisches, der Du mich geformt hast; in Deine Hände gebe ich meinen Geist. Beschütze mich mit den Flügeln Deiner Güte, damit ich nicht im Tode entschlafe; erleuchte die Augen meiner Seele mit der Fülle Deines göttlichen Wortes und erwecke mich zur rechten Zeit, um Dich zu verherrlichen, denn Du allein bist gut und menschenliebend.

Στίχ. Ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμὲ καὶ ἐλέησόν με, κατὰ τὸ κρῖμα τῶν ἀγαπώντων τὸ ὄνομά σου.

Ὡς φοβερὰ ἡ κρίσις σου, Κύριε, τῶν Ἀγγέλων παρισταμένων, τῶν ἀνθρώπων εἰσαγομένων, τῶν βίβλων ἀνεργμένων, τῶν ἔργων ἐρευνωμένων, τῶν λογισμῶν ἐξεταζομένων. Ποία κρίσις ἔσται ἐν ἐμοί, τῷ συλληφθέντι ἐν ἁμαρτίαις; τίς μου τὴν φλόγα κατασβέσει; τίς μου τὸ σκότος καταλάμψει; εἰ μὴ, σὺ, Κύριε, ἐλεήσεις με, ὡς φιλάνθρωπος;

Δόξα...

Δάκρυνά μοι δός, ὁ Θεός, ὡς ποτε τῇ γυναικὶ τῇ ἁμαρτωλῷ, καὶ ἀξιώσόν με βρέχειν τοὺς πόδας σου, τοὺς ἐμὲ ἐκ τῆς ὁδοῦ, τῆς πλάνης ἐλευθερώσαντας, καὶ μύρον εὐωδίας σοι προσφέρειν, βίον καθαρὸν ἐν μετανοίᾳ μοι κτισθέντα, ἵνα ἀκούσω καγὼ τῆς εὐκταίας σου φωνῆς. Ἡ πίστις σου σέσωκέ σε, πορεύου εἰς εἰρήνην.

Καὶ νῦν... Θεοτοκίον

Τὴν ἀκαταίσχυντον, Θεοτόκε, ἐλπίδα σου ἔχων, σωθήσομαι, τὴν προστασίαν σου κεκτημένος, Πανάχραντε, οὐ φοβηθήσομαι, καταδιώξω τοὺς ἐχθροὺς μου, καὶ τροπώσομαι αὐτούς, μόνην ἀμπεχόμενος, ὡς θώρακα, τὴν σκέπην σου, καὶ τὴν παντοδύναμον βοήθειάν σου, καθικετεύων, βοῶ σοι· Δέσποινα, σῶσόν με ταῖς πρεσβείαις σου, καὶ ἀνάστησόν με ἐκ ζοφώδους ὕπνου, πρὸς σὴν δοξολογίαν, δυνάμει τοῦ ἐκ σοῦ σαρκωθέντος, Υἱοῦ τοῦ Θεοῦ.

Τὸ Κύριε, ἐλέησον (μ') Δόξα... Καὶ νῦν...

Τὴν τιμιωτέραν...

Ἐν ὀνόματι Κυρίου, εὐλόγησον, Πάτερ.

Ὁ Ἱερεὺς Δι' εὐχῶν τῶν ἁγίων Πατέρων ἡμῶν...

Εἶτα τὴν ἐπομένην

Stichos: Schau auf mich herab und erbarme Dich meiner, gemäß Deinem Urteil über die, die Deinen Namen lieben.

Wie furchtbar wird Dein Gericht sein, Herr, wenn die Engel um uns gestellt werden, wenn die Menschen hereingeführt werden, wenn die Bücher geöffnet werden, wenn die Werke offenbar werden, wenn die Gedanken erforscht werden. Was wird mein Urteil sein, der ich in Sünde empfangen? Wer wird die Flammen löschen? Wer wird die Finsternis erhellen? Wenn nicht Du Dich, Herr, meiner erbarmst als Menschenliebender.

Ehre ...

Gib mir Tränen, mein Gott, wie einst der Sünderin; erachte mich würdig, Deine Füße mit meinen Tränen zu benetzen, der Du die Irrungen meines Weges gerade richtest, und Dir wohlriechendes Öl darzubringen, ein Leben, das rein ist und auf Buße gegründet, damit auch ich das ersehnte Wort vernehmen möge: Dein Glaube hat dich gerettet, gehe hin in Frieden.

Auch jetzt ... Theotokion

Da ich in dir, Gottesmutter, eine unerschütterliche Hoffnung habe, werde ich gerettet werden; der ich mich deiner Hilfe erfreue, Allreine, fürchte nichts; ich werde meine Feinde verfolgen und sie in die Flucht schlagen, der ich keinen Schutz um mich habe als deinen Schutz; und unaufhörlich deine allmächtige Hilfe erflehend, rufe ich zu dir: Herrin, rette mich durch deine Fürsprache und lass mich aus dem dumpfen Schlaf erwachen, damit ich dich verherrliche, um der Kraft dessentwillen, der von dir Fleisch geworden ist: der Sohn Gottes.

**Kyrie eleison. (40x), Ehre ...Auch jetzt ...Die du geehrter bist...,
Im Namen des Herrn, segne, Vater.**

**Priester: Auf die Fürbitten unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus,
unser Gott, erbarme Dich und errette uns.**

Dann das folgende Gebet

Εὐχὴν τοῦ Μεγάλου Βασιλείου

Κύριε, Κύριε, ὁ ῥυσάμενος ἡμᾶς ἀπὸ παντὸς βέλους πετομένου ἡμέρας, ῥῦσαι ἡμᾶς καὶ ἀπὸ παντὸς πράγματος ἐν σκότει διαπορευομένου. Πρόσδεξαι θυσίαν ἑσπερινήν, τὰς τῶν χειρῶν ἡμῶν ἐπάρσεις. Καταξίωσον δὲ ἡμᾶς καὶ τὸ νυκτερινὸν στάδιον ἀμέμπτως διελθεῖν, ἀπειράστους κακῶν, καὶ λύτρωσαι ἡμᾶς ἀπὸ πάσης ταραχῆς καὶ δειλίας, τῆς ἐκ τοῦ διαβόλου ἡμῖν προσγινομένης. Χάρισαι ταῖς ψυχαῖς ἡμῶν κατάνυξιν, καὶ τοῖς λογισμοῖς ἡμῶν μέριμναν τῆς ἐν τῇ φοβερᾷ καὶ δικαίᾳ σου κρίσει ἐξετάσεως. Καθήλωσον ἐκ τοῦ φόβου σου τὰς σάρκας ἡμῶν, καὶ νέκρωσον τὰ μέλη ἡμῶν τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, ἵνα καὶ ἐν τῇ καθ' ὕπνον ἡσυχίᾳ ἐμφαιδρυνώμεθα τῇ θεωρίᾳ τῶν κριμάτων σου. Ἀπόστησον δὲ ἀφ' ἡμῶν πᾶσαν φαντασίαν ἀπρεπῆ, καὶ ἐπιθυμίαν βλαβεράν. Διανάστησον δὲ ἡμᾶς ἐν τῷ καιρῷ τῆς προσευχῆς ἑστηριγμένους ἐν τῇ πίστει, καὶ προκόπτοντας ἐν τοῖς παραγγέλμασί σου, εὐδοκίᾳ καὶ ἀγαθότητι τοῦ μονογενοῦς σου Υἱοῦ, μεθ' οὗ εὐλογητὸς εἶ, σὺν τῷ παναγίῳ, καὶ ἀγαθῷ, καὶ ζωοπιῶ σου Πνεύματι, νῦν, καὶ ἀεί, καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, Ἀμήν.

Ὁ Ἀναγνώστης

Δεῦτε, προσκυνήσωμεν... (ἐκ γ') Μετανοίας (γ'), Εἶτα τοὺς Ψαλμοὺς

ΨΑΛΜΟΣ Ν' (50)

Ἐλέησόν με ὁ Θεὸς κατὰ τὸ μέγα ἔλεός σου καὶ κατὰ τὸ πλῆθος τῶν οἰκτιρῶν σου ἐξάλειψον τὸ ἀνόμημά μου ἐπὶ πλεῖον πλῦνόν με ἀπὸ τῆς ἀνομίας μου καὶ ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας μου καθάρισόν με ὅτι τὴν ἀνομίαν μου ἐγὼ γινώσκω καὶ ἡ ἁμαρτία μου ἐνώπιόν μου ἐστὶ διὰ παντὸς σοὶ μόνῳ ἡμάρτον καὶ τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποίησα ὅπως ἂν δικαιωθῆς ἐν τοῖς λόγοις σου καὶ νικήσης ἐν τῷ κρίνεσθαί σε ἰδοὺ γὰρ ἐν ἀνομίαις συνεληφθην καὶ ἐν ἁμαρτίαις ἐκίσσησέ με ἡ μήτηρ μου ἰδοὺ γὰρ ἀλήθειαν ἠγάπησας τὰ ἄδηλα καὶ τὰ κρύφια τῆς σοφίας σου ἐδήλωσάς μοι ὄραντις με ὑσώπῳ καὶ καθαρῶσθαι πλυνεῖς με καὶ ὑπὲρ χιόνα λευκανθήσομαι ἀκουτιεῖς μοι ἀγαλλίασιν καὶ

Gebet des Hl. Basilius des Großen

Herr, o Herr, der Du uns errettest vor jedem Pfeil, der am Tag dahinfliegt, errette uns auch vor der Pest, die im Finstern schleicht. Nimm an als Abendopfer das Erheben unserer Hände. Gewähre uns, die Nachtzeit ohne Tadel zu verbringen und ohne vom Bösen verführt zu werden; befrei' uns von jeder Unruhe und Angst, die der Teufel uns eingibt. Gewähre unsern Seelen Zerknirschung und lasse uns an Dein furchtbares Gericht denken, an dem wir unsere Gedanken werden verantworten müssen. Durchbohre unser Fleisch mit der Ehrfurcht vor Dir und ertöte unser irdisches Trachten, auf dass wir in der Ruhe des Schlafs erleuchtet werden in der Schau Deiner Urteile. Wende von uns alle unziemlichen Vorstellungen und schädlichen Gelüste. Lass uns aufstehen zur Stunde des Gebetes, gestärkt im Glauben und gefördert im Halten Deiner Gebote, durch das Erbarmen und die Güte Deines einzigen Sohnes, mit dem Du gepriesen bist, wie auch mit Deinem allerheiligsten, guten und lebenspendenden Geiste, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus, Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus selbst, unserem König und Gott!

Psalm 50

Erbarme dich über mich, Gott, nach deinem großen Erbarmen, und nach der Fülle deiner Mitleide wisch ab meine Gesetzesübertretung! Wasche mich weiterhin rein von meiner Gesetzlosigkeit, und von meiner Sünde reinige mich! Denn meine Gesetzlosigkeit erkenne ich, und meine Sünde ist stets vor mir. Gegen dich allein habe ich gesündigt, und ich habe Böses vor dir getan, damit du recht behältst mit deinen Worten, und den Sieg davonträgst, wenn du gerichtet wirst. Denn siehe, in Gesetzlosigkeiten bin ich empfangen worden, und in Sünden wurde schwanger mit mir meine Mutter. Denn siehe, du liebst die Wahrheit, das Geheime und das Verborgene deiner Weisheit hast du mir offenbart. Du wirst mich mit Ysop besprengen, und ich werde rein sein, du wirst mich reinwaschen,

εὐφροσύνην ἀγαλλιάσονται ὅστέα τεταπεινωμένα ἀπόστρεψον τὸ πρόσωπόν σου ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν μου καὶ πάσας τὰς ἀνομίας μου ἐξάλειψον καρδίαν καθαρὰν κτίσον ἐν ἐμοὶ ὁ Θεὸς καὶ πνεῦμα εὐθὲς ἐγκαίνισον ἐν τοῖς ἐγκάτοις μου μὴ ἀπορρίψῃς με ἀπὸ τοῦ προσώπου σου καὶ τὸ πνεῦμά σου τὸ ἅγιόν μὴ ἀντανέλης ἀπ' ἐμοῦ ἀπόδος μοι τὴν ἀγαλλίασιν τοῦ σωτηρίου σου καὶ πνεύματι ἡγεμονικῶ στήριξόν με διδάξω ἀνόμους τὰς ὁδοὺς σου καὶ ἀσεβεῖς ἐπὶ σὲ ἐπιστρέψουσιν ῥῦσαί με ἐξ αἱμάτων ὁ Θεὸς ὁ Θεὸς τῆς σωτηρίας μου ἀγαλλιάσεται ἡ γλῶσσά μου τὴν δικαιοσύνην σου Κύριε τὰ χεῖλη μου ἀνοίξεις καὶ τὸ στόμα μου ἀναγγελεῖ τὴν αἰνεσίαν σου ὅτι εἰ ἠθέλησας θυσίαν ἔδωκα ἂν ὀλοκαυτώματα οὐκ εὐδοκήσεις θυσία τῷ Θεῷ πνεῦμα συντετριμμένον καρδίαν συντετριμμένην καὶ τεταπεινωμένην ὁ Θεὸς οὐκ ἐξουδενώσει ἀγάθυνον Κύριε ἐν τῇ εὐδοκίᾳ σου τὴν Σιών καὶ οἰκοδομηθήτω τὰ τείχη Ἱερουσαλημ τότε εὐδοκήσεις θυσίαν δικαιοσύνης ἀναφορὰν καὶ ὀλοκαυτώματα τότε ἀνοίσουσιν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριόν σου μόσχους.

ΨΑΛΜΟΣ ΡΑ' (101)

Κύριε, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, καὶ ἡ κραυγὴ μου πρὸς σὲ ἐλθέτω. Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ, ἐν ἣ ἂν ἡμέρα, θλιβῶμαι, κλῖνον πρὸς με τὸ οὖς σου, Ἐν ἣ ἂν ἡμέρα ἐπικαλέσωμαί σε, ταχὺ ἐπάκουσόν μου, Ὅτι ἐξέλιπον ὡσεὶ καπνὸς αἱ ἡμέραι μου, καὶ τὰ ὀστα μου ὡσεὶ φρύγιον συνεφρύγησαν. Ἐπλήγη ὡσεὶ χόρτος, καὶ ἐξηράνθη ἡ καρδία μου, ὅτι ἐπελαθόμην τοῦ φαγεῖν τὸν ἄρτον μου, Ἀπὸ φωνῆς τοῦ στεναγμοῦ μου ἐκολλήθη τὸ ὄστούν μου τῇ σαρκί μου, Ὡμοιώθην πελεκᾶνι ἐρημικῶ, ἐγενήθην ὡσεὶ νυκτικόραξ ἐν οἰκοπέδῳ. Ἠγρύπνησα, καὶ ἐγενόμην ὡς στρουθίον μονάζον ἐπὶ δώματος. Ὅλην τὴν ἡμέραν ὠνειδιζόν με οἱ ἐχθροί μου, καὶ οἱ ἐπαινοῦντές με κατ' ἐμοῦ ὤμνουν. Ὅτι σποδὸν ὡσεὶ ἄρτον ἔφαγον, καὶ τὸ πόμα μου μετὰ κλαυθμοῦ ἐκίρων ἀπὸ προσώπου τῆς ὀργῆς σου καὶ τοῦ θυμοῦ σου, ὅτι ἐπάρας κατέραξάς με. Αἱ ἡμέραι μου ὡσεὶ σκιά ἐκλίθησαν, κἀγὼ ὡσεὶ χόρτος ἐξηράνθην. Σὺ δέ, Κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα μένεις, καὶ τὸ μνημόσυνόν σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. Σὺ

und ich werde weißer als Schnee sein. Du wirst mich Jubel und Freude hören lassen, die erniedrigten Gebeine werden jubeln. Wende dein Angesicht von meinen Sünden ab, und alle meine Gesetzlosigkeiten wisch ab. Ein reines Herz schaffe in mir, Gott, und einen aufrichtigen Geist erneuere in meinem Inneren. Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und deinen heiligen Geist nimm nicht hinweg von mir! Gib mir den Jubel über dein Heil zurück, und durch einen Geist, der (mich) leitet, stütze mich! Ich will die Gesetzlosen deine Wege lehren, und die Gottlosen werden zu dir umkehren. Rette mich vor Bluttaten, Gott, Gott meiner Rettung! Meine Zunge wird über deine Gerechtigkeit jubeln. Herr, du wirst meine Lippen öffnen, und mein Mund wird dein Lob verkünden. Denn wenn du ein Opfer wolltest, gäbe ich es, an Ganzbrandopfern wirst du kein Wohlgefallen haben. Ein Opfer für Gott ist ein verwundeter Geist, ein verwundetes und erniedrigtes Herz wird Gott nicht verachten. Tue Gutes, Herr, nach deinem Gefallen an Sion, und die Mauern Jerusalems sollen aufgebaut werden. Dann wirst du Gefallen haben am Opfer der Gerechtigkeit, an Dargebrachtem und Ganzbrandopfern. Dann werden sie auf deinem Altar Jungstiere darbringen.

Psalm 101

Hör an, Herr, mein Gebet, und mein Geschrei gelange zu dir! Wende dein Angesicht nicht ab von mir! Am Tag, an dem ich bedrängt werde, neige dein Ohr zu mir; am Tag, an dem ich dich anrufe, höre mich schnell an! Denn es schwanden wie Rauch meine Tage, und meine Gebeine verbrannten wie Brennholz. Ich wurde geschlagen wie Gras und mein Herz vertrocknete, denn ich vergaß, mein Brot zu essen. Von der Stimme meines Seufzen klebte mein Gebein an meinem Fleisch. Ich bin gleich geworden einem Wüstenpelikan, ich wurde wie eine Nachtule in den Trümmern eines Hauses, ich bin schlaflos geworden und wurde wie ein Sperling, der einsam auf dem Dach lebt. Den ganzen Tag schmähten mich meine Feinde, und die, die mich lobten, schworen bei mir. Denn Asche aß ich wie Brot, und meinen Trank mischte ich mit Weinen angesichts deines Zorns und deines Grimms, denn du hast mich aufgehoben und niedergeschmettert. Meine Tage neigten sich wie ein Schatten, und ich vertrocknete wie Gras. Du aber, Herr, bleibst (bis) in Ewigkeit und dein

ἀναστὰς οἰκτειρήσεις τὴν Σιών, ὅτι καιρὸς τοῦ οἰκτειρηθῆσαι αὐτὴν, ὅτι ἦκει καιρὸς. Ὅτι εὐδόκησαν οἱ δούλοι σου τοὺς λίθους αὐτῆς, καὶ τὸν χεὶρ αὐτῆς οἰκτειρήσουσι. Καὶ φοβηθήσονται τὰ ἔθνη τὸ ὄνομά σου, Κύριε, καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς τὴν δόξαν σου. Ὅτι οἰκοδομήσει Κύριος τὴν Σιών, καὶ ὀφθήσεται ἐν τῇ δόξῃ αὐτοῦ. Ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν προσευχὴν τῶν ταπεινῶν, καὶ οὐκ ἐξουδένωσε τὴν δέησιν αὐτῶν. Γραφήτω αὕτη εἰς γενεὰν ἑτέραν, καὶ λαὸς ὁ κτιζόμενος αἰνέσει τὸν Κύριον. Ὅτι ἐξέκυψεν ἐξ ὕψους ἁγίου αὐτοῦ, Κύριος ἐξ οὐρανοῦ ἐπὶ τὴν γῆν ἐπέβλεψε. Τοῦ ἀκοῦσαι τοῦ στεναγμοῦ τῶν πεπεδημένων, τοῦ λῦσαι τοὺς υἱοὺς τῶν τεθανατωμένων. Τοῦ ἀναγγεῖλαι ἐν Σιών τὸ ὄνομα Κυρίου, καὶ τὴν αἴνεσιν αὐτοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ. Ἐν τῷ ἐπισυναχθῆναι λαοὺς ἐπὶ τὸ αὐτό, καὶ βασιλεῖς τοῦ δουλεύειν τῷ Κυρίῳ,

Ἀπεκρίθη αὐτῷ ἐν ὁδῷ ἰσχύος αὐτοῦ· Τὴν ὀλιγότητα τῶν ἡμερῶν μου ἀνάγγειλόν μοι. Μὴ ἀναγάγῃς με ἐν ἡμίσει ἡμερῶν μου, ἐν γενεᾷ γενεῶν τὰ ἔτη σου. Κατ' ἀρχὰς σὺ, Κύριε, τὴν γῆν ἐθεμελίωσας, καὶ ἔργα τῶν χειρῶν σου εἰσιν οἱ οὐρανοί. Αὐτοὶ ἀπολοῦνται, σὺ δὲ διαμένεις, καὶ πάντες ὡς ἱμάτιον παλαιωθήσονται. Καὶ ὡσεὶ περιβόλαιον ἐλίξεις αὐτούς, καὶ ἀλλαγῆσονται, σὺ δὲ ὁ αὐτὸς εἶ, καὶ τὰ ἔτη σου οὐκ ἐκλείψουσιν. Οἱ υἱοὶ τῶν δούλων σου κατασκηνώσουσι, καὶ τὸ σπέρμα αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα κατευθυνθήσεται.

Καὶ τὴν Εὐχὴν

ΠΡΟΣΕΥΧΗ ΜΑΝΑΣΣΗ, ΒΑΣΙΛΕΩΣ τῆς ΙΟΥΔΑΙΑΣ

Κύριε παντοκράτορ, ὁ Θεὸς τῶν Πατέρων ἡμῶν, τοῦ Ἀβραάμ, καὶ Ἰσαάκ, καὶ Ἰακώβ, καὶ τοῦ σπέρματος αὐτῶν τοῦ δικαίου, ὁ ποιήσας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν σὺν παντὶ τῷ κόσμῳ αὐτῶν, ὁ πεδήσας τὴν θάλασσαν τῷ λόγῳ τοῦ προστάγματος σου, ὁ κλείσας τὴν ἄβυσσον, καὶ σφραγισάμενος αὐτὴν τῷ φοβερῷ καὶ ἐνδόξῳ ὀνόματί σου, ὃν πάντα φρίσσει καὶ τρέμει ἀπὸ προσώπου τῆς δυνάμεώς σου, ὅτι ἄστεκτος ἡ μεγαλοπρέπεια τῆς δόξης σου, καὶ ἀνυπόστατος ἡ ὀργὴ τῆς ἐπὶ ἀμαρτωλοῖς ἀπειλῆς σου,

ἀμέτρητόν τε καὶ ἀνεξιχνίαστον τὸ ἔλεος τῆς ἐπαγγελίας σου. Σὺ γὰρ εἶ Κύριος ὕψιστος, εὐσπλαγχνος, μακρόθυμος, καὶ πολυέλεος, καὶ

Gedenken Generation für Generation. Du wirst aufstehen und Mitleid haben mit Sion, denn es ist Zeit, mit ihm Mitleid zu haben, denn die Zeit ist gekommen. Denn deine Knechte haben Wohlgefallen an seinen Steinen gefunden, und mit seinem Staub werden sie Mitleid haben. Und die Völkerschaften werden den Namen des Herrn fürchten, und alle Könige der Erde deine Herrlichkeit. Denn der Herr wird Sion aufbauen, und er wird erscheinen in seiner Herrlichkeit. Er blickte herab auf das Gebet der Niedrigen', und er verachtete nicht ihr Flehen. Aufgeschrieben sei dieses für eine andere Generation, und ein Volk, das geschaffen wird, wird den Herrn loben. Denn er schaute heraus aus seiner heiligen Höhe, der Herr blickte vom Himmel auf die Erde herab, zu hören das Seufzen der Gefesselten, zu erlösen die Söhne der Getöteten, zu verkünden in Sion den Namen des Herrn und sein Lob in Jerusalem, wenn sich die Völker versammeln am selben Ort: und die Könige, dem Herrn zu dienen.

Er antwortete ihm auf dem Weg seiner Stärke: Die Kürze meiner Tage verkünde mir! Führe mich nicht hinauf in der Hälfte meiner Tage, in allen Generationen sind deine Jahre. Zu Anfang hast du, Herr, die Erde gegründet, und Werke deiner Hände sind die Himmel; sie werden vergehen, du aber wirst bestehen bleiben, und sie alle werden wie ein Gewand alt werden, und wie einen Mantel wirst du sie zusammenrollen, und sie werden gewechselt werden; du aber bist derselbe, und deine Jahre werden nicht schwinden. Die Söhne deiner Knechte werden wohnen, und ihre Nachkommenschaft wird (bis) in Ewigkeit gedeihen.

Gebet des Manasse, Königs in Juda

Herr, Allmächtiger, Gott unserer Väter, Abrahams, Isaaks und Jakobs, und ihrer gerechten Nachkommen, der Du Himmel und Erde und alles was darinnen ist gemacht, und das Meer gebunden hast mit Deinem Gebot, und die Tiefe verschlossen und versiegelt hast zu Ehren Deines schrecklichen und herrlichen Namens, dass jeder vor Dir erschrickt und sich fürchtet vor Deiner großen Macht. Denn unwiderstehlich ist Dein Zorn, der drohet den Sündern.

Aber die Barmherzigkeit, die Du verheißest, ist unermesslich und unerforschlich. Denn Du bist der Herr, der Allerhöchste über dem ganzen

μετανοῶν ἐπὶ κακίας ἀνθρώπων. Σὺ, Κύριε, κατὰ τὸ πλήθος τῆς χρηστότητός σου ἐπηγγείλω μετάνοιαν, καὶ ἄφεσιν τοῖς ἡμαρτηκόσι σοι, καὶ τῷ πλήθει τῶν οἰκτιρισμῶν σου ὥρισας μετάνοιαν ἁμαρτωλοῖς εἰς σωτηρίαν. Σὺ οὖν, Κύριε, ὁ Θεὸς τῶν δυνάμεων, οὐκ ἔθου μετάνοιαν δικαίους, τῷ Ἀβραάμ, καὶ Ἰσαάκ, καὶ Ἰακώβ, τοῖς οὐχ ἡμαρτηκόσι σοι, ἀλλ' ἔθου μετάνοιαν ἐπ' ἐμοὶ τῷ ἁμαρτωλῷ, διότι ἡμαρτον ὑπὲρ ἀριθμὸν ψάμμου θαλάσσης. Ἐπλήθυναν αἱ ἀνομίαι μου, Κύριε, ἐπλήθυναν αἱ ἀνομίαι μου, καὶ οὐκ εἰμι ἄξιος ἀτενίσαι, καὶ ἰδεῖν τὸ ὕψος τοῦ οὐρανοῦ, ἀπὸ τοῦ πλήθους τῶν ἀδικιῶν μου, κατακαμπτόμενος πολλῶ δεσμῶ σιδηρῶ, εἰς τὸ μὴ ἀνανεῦσαι τὴν κεφαλὴν μου, καὶ οὐκ ἔστι μοι ἄνεσις, διότι παρώργισα τὸν θυμὸν σου, καὶ τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποίησα, μὴ ποιήσας τὸ θέλημά σου, καὶ μὴ φυλάξας τὰ προστάγματά σου.

Καὶ νῦν, κλίνω γόνυ καρδίας, δεόμενος τῆς παρὰ σοῦ χρηστότητος. Ἡμάρτηκα, Κύριε, ἡμάρτηκα, καὶ τὰς ἀνομίας μου ἐγὼ γινώσκω, ἀλλ' αἰτοῦμαι δεόμενος. Ἄνες μοι, Κύριε, ἄνες μοι, καὶ μὴ συναπολέσης με ταῖς ἀνομίαις μου, μηδὲ εἰς τὸν αἰῶνα μηνίσας τηρήσης τὰ κακά μοι, μηδὲ καταδικάσης με ἐν τοῖς καταπτώτοις τῆς γῆς· διότι σὺ εἶ Θεός, Θεὸς τῶν μετανοούντων, καὶ ἐν ἐμοὶ δεῖξεις πᾶσαν τὴν ἀγαθωσύνην σου, ὅτι ἀνάξιον ὄντα, σώσεις με κατὰ τὸ πολὺ ἐλεός σου, καὶ αἰνέσω σε διὰ παντός ἐν ταῖς ἡμέραις τῆς ζωῆς μου. Ὅτι σὲ ὕμνει πᾶσα ἡ δύναμις τῶν οὐρανῶν, καὶ σοῦ ἐστὶν ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, Ἀμήν.

**Τρισάγιον, Μετανοίας (γ') Δόξα... Καὶ νῦν... Παναγία Τριάς...
Κύριε ἐλέησον (γ') Δόξα... Καὶ νῦν... Πάτερ ἡμῶν... Ὅτι σοῦ ἐστὶν...**

Κοντάκιον. Ἦχος γ'. Αὐτόμελον. Ποίημα Ῥωμανοῦ τοῦ Μελωδοῦ

Ἡ Παρθένος σήμερον, τὸν ὑπερούσιον τίκτει, καὶ ἡ γῆ τὸ Σπῆλαιον, τῷ ἀπροσίτῳ προσάγει. Ἄγγελοι μετὰ Ποιμένων δοξολογοῦσι. Μάγοι δὲ μετὰ ἀστέρος ὁδοιποροῦσι. δι' ἡμᾶς γὰρ ἐγεννήθη, Παιδίον νέον, ὁ πρὸ αἰώνων Θεός.

Δόξα...

Erdboden, von großer Geduld und sehr gnädig und strafst die Leute nicht gern und hast nach Deiner Güte verheißen Buße zur Vergebung der Sünden. Aber weil Du bist ein Gott der Gerechten, Abrahams, Isaaks und Jakobs, die nicht wider Dich gesündigt haben. Ich aber habe gesündigt und meiner Sünden sind mehr denn des Sandes am Meer; und bin gekrümmt in schweren eisernen Banden und habe keine Ruhe, denn erweckt habe ich Deinen Zorn und großes Übel vor Dir getan, da ich solche Gräuel und so viel Ärgernisse angerichtet habe.

Darum beuge ich nun die Knie meines Herzens und bitte Dich, Herr, um Gnade. Ach Herr, ich habe gesündigt, ja ich habe gesündigt und erkenne meine Missetaten. Ich bitte und flehe: Vergib mir, o Herr, vergib mir. Lass' mich nicht in meinen Sünden verderben und lass' die Strafe nicht ewiglich auf mir bleiben, sondern Du wollest mir Unwürdigem helfen nach Deiner großen Barmherzigkeit, dann will ich mein Leben lang Dich loben; denn Dich besingen alle Mächte des Himmels, und Dein ist die Herrlichkeit von in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Trisagion, Ehre ... Auch jetzt ...Allheilige Dreiheit, Kyrie eleison (3x),
Ehre ... Auch jetzt ...Vater unser..., Denn Dein ist das Reich

Dann singen wir das Kontakion des Festes (3.Ton), Automelon, Dichtung
Romanos' des Meloden:

Die Jungfrau gebiert heute Den über dem Sein Seienden und die Erde bietet dem Unzugänglichen die Höhle dar. Die Engel singen den Lobpreis mit den Hirten, die Magier ziehen ihren Weg mit dem Stern: Denn geboren wurde für uns ein kleines Kind – vor allen Zeiten Gott.

Ehre ...

Κύριε, ἐλέησον ἡμᾶς· ἐπὶ σοὶ γὰρ πεποιθήμεν, μὴ ὀργισθῆς ἡμῖν σφόδρα, μηδὲ μνησθῆς τῶν ἀνομιῶν ἡμῶν, ἀλλ' ἐπίβλεψον καὶ νῦν, ὡς εὐσπλαγχνος, καὶ λύτρωσαι ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν· σὺ γὰρ εἶ Θεὸς ἡμῶν, καὶ ἡμεῖς λαὸς σου, πάντες ἔργα χειρῶν σου, καὶ τὸ ὄνομά σου ἐπικεκλήμεθα.

Καὶ νῦν...

Τῆς εὐσπλαγχνίας τὴν πύλην ἄνοιξον ἡμῖν, εὐλογημένη Θεοτόκε, ἐλπίζοντες εἰς σέ, μὴ ἀστοχήσωμεν, ῥυσθῆϊμεν διὰ σοῦ τῶν περιστάσεων· σὺ γὰρ εἶ ἡ σωτηρία τοῦ γένους τῶν χριστιανῶν.

Κύριε ἐλέησον μ'

Δόξα... Καὶ νῦν...

Τὴν Τιμιωτέραν τῶν Χερουβείμ, καὶ ἑνδοξότεραν ἀσυγκρίτως τῶν Σεραφείμ, τὴν ἀδιαφθόρωσ Θεὸν Λόγον τεκοῦσαν, τὴν ὄντως Θεοτόκον, σὲ μεγαλύνομεν.

Ἐν ὀνόματι Κυρίου, εὐλόγησον Πατερ.

Ὁ Ἱερεύς Δι' εὐχῶν τῶν ἁγίων Πατέρων ἡμῶν...

Καὶ τὴν Εὐχὴν

Δέσποτα Θεέ, Πάτερ παντοκράτορ, Κύριε Υἱὲ μονογενές, Ἰησοῦ Χριστέ, καὶ Ἅγιον Πνεῦμα, μία Θεότης, μία Δύναμις, ἐλέησόν με τὸν ἁμαρτωλόν, καὶ οἷς ἐπίστασαι κρίμασι, σῶσόν με τὸν ἀνάξιον δοῦλόν σου, ὅτι εὐλογητὸς εἶ, εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, Ἀμήν.

Ὁ Ἀναγνώστης: Δεῦτε προσκυνήσωμεν... (γ'),

Μετανοίας (γ'),

Ἐἶτα τοὺς ψαλμούς:

Herr, erbarme dich unser, denn wir vertrauen auf Dich. Zürne uns nicht zu sehr und gedenke nicht unserer Missetaten; sondern sieh gnädig auch jetzt auf uns herab und befreie uns von unseren Feinden, denn Du bist unser Gott und wir sind Dein Volk; alle sind wir das Werk Deiner Hände und Deinen Namen rufen wir an.

Auch jetzt ...

Die Pforte des Erbarmens öffne uns, hochgelobte Gottesmutter, damit wir, auf dich vertrauend, nicht den Weg verfehlen; damit wir durch dich aus unserer traurigen Lage befreit werden, denn du bist das Heil der Christenheit.

Kyrie eleison (40x)

Ehre ... Auch jetzt

Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, wahrhafte Gottesgebälerin, dich preisen wir hoch.

Im Namen des Herrn, segne, Vater!

P: Auf die Fürbitten unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gottes, erbarme dich und errette uns.

Gebietet, Gott, Vater, Allherrscher, Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus und Heiliger Geist! Eine Gottheit, eine Macht! Sei mir Sünder gnädig und errette mich, Deinen unwürdigen Knecht, nach Deinem dir wohlbekannten Ratschluss, denn Du bist hochgelobt in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus, Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus selbst, unserem König und Gott!

ΨΑΛΜΟΣ ΞΘ' (69)

Θεός, εἰς τὴν βοήθειάν μου πρόσχες, Κύριε, εἰς τὸ βοηθησαί μοι σπεῦσον. Αἰσχυνθήτωσαν καὶ ἐντραπήτωσαν οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου. Ἀποστραφήτωσαν εἰς τὰ ὀπίσω, καὶ κατασχυνθήτωσαν οἱ βουλόμενοί μοι κακά. Ἀποστραφήτωσαν παραυτίκα αἰσχυνόμενοι, οἱ λέγοντές μοι· Εὐγε, εὐγε. Ἀγαλλιάσθωσαν καὶ εὐφρανθήτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες, οἱ ζητοῦντές σε, ὁ Θεός, καὶ λεγέτωσαν διαπαντός· Μεγαλυνθήτω ὁ Κύριος, οἱ ἀγαπῶντες τὸ σωτήριόν σου. Ἐγὼ δὲ πτωχός εἰμι καὶ πένης, ὁ Θεός, βοήθησόν μοι· Βοηθός μου καὶ ῥύστης μου εἶ σύ, Κύριε, μὴ χρονίσῃς.

Ψαλμός 142

Κύριε εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου ἐνώπιον τὴν δέησίν μου ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου εἰσάκουσόν μου ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου καὶ μὴ εἰσέλθῃς εἰς κρίσιν μετὰ τοῦ δούλου σου ὅτι οὐ δικαιοθήσεται ἐνώπιόν σου πᾶς ζῶν ὅτι κατεδίωξεν ὁ ἐχθρὸς τὴν ψυχὴν μου ἐταπείνωσεν εἰς γῆν τὴν ζωὴν μου, ἐκάθισέ με ἐν σκοτεινοῖς ὡς νεκροὺς αἰῶνος καὶ ἠκηδίασεν ἐπ' ἐμὲ τὸ πνεῦμά μου ἐν ἐμοὶ ἐταράχθη ἡ καρδιά μου ἐμνήσθην ἡμερῶν ἀρχαίων, ἐμελέτησα ἐν πᾶσι τοῖς ἔργοις σου ἐν ποιήμασιν τῶν χειρῶν σου ἐμελέτων διεπέτασα πρὸς σὲ τὰς χεῖράς μου, ἡ ψυχὴ μου ὡς γῆ ἄνυδρός σοι ταχὺ εἰσάκουσόν μου Κύριε ἐξέλιπε τὸ πνεῦμά μου μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ καὶ ὁμοιωθήσομαι τοῖς καταβαίνουσιν εἰς λάκκον ἀκουστὸν ποίησόν μοι τὸ πρωῒ τὸ ἔλεός σου ὅτι ἐπὶ σοὶ ἤλπισα γνώρισόν μοι Κύριε ὁδὸν ἐν ἣ πορεύσομαι ὅτι πρὸς σὲ ἤρα τὴν ψυχὴν μου ἐξελοῦ με ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, Κύριε πρὸς σὲ κατέφυγον δίδαξόν με τοῦ ποιεῖν τὸ θέλημά σου ὅτι σὺ εἶ ὁ Θεός μου τὸ πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ὁδηγήσει με ἐν γῇ εὐθείᾳ ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου Κύριε ζήσεις με ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ἐξάξεις ἐκ θλίψεως τὴν ψυχὴν μου καὶ ἐν τῷ ἔλεει σου ἐξολεθρεύσεις τοὺς ἐχθρούς μου καὶ ἀπολείς πάντα τοὺς θλίβοντας τὴν ψυχὴν μου ὅτι ἐγὼ δούλος σου εἰμι.

Psalm 69

Gott, achte darauf, mir zu helfen! Herr, eile mir zu helfen! Zuschanden werden und sich (beschämt) umwenden sollen die, die nach meinem Leben trachten, sich nach hinten abwenden und völlig zuschanden werden sollen die, die mir Böses wünschen, augenblicklich sollen sich abwenden und zuschanden werden die, die mir sagen: Gut so, gut so! Jubeln und sich über dich freuen sollen alle, die dich suchen, Gott, und stets sollen sagen: Groß sei Gott!, die, die dein Heil lieben. Ich aber bin arm und bedürftig, Gott, hilf mir! Mein Helfer und mein Erretter bist du, Herr, säume nicht!

Psalm 142

Herr, höre mein Gebet an, vernimm mein Flehen in deiner Wahrheit, erhöhe mich in deiner Gerechtigkeit. Und geh nicht ins Gericht mit deinem Knecht, denn vor dir wird kein Lebender gerechtfertigt. Denn der Feind verfolgte meine Seele, erniedrigte mein Leben bis auf den Boden, setzte mich an finstere (Orte) wie die Toten der Welt. Und mein Geist ermattete in mir, mein Herz wurde erschreckt in mir. Ich gedachte früherer Tage, und ich sann nach über alle deine Werke, über das von deinen Händen Geschaffene sann ich nach. Ich breitete meine Hände zu dir aus, meine Seele (schmachtete) wie Land ohne Wasser nach dir. Höre mich schnell an, Herr, mein Geist schwand. Wende dein Angesicht nicht ab von mir, und ich werde ähnlich denen, die in die Grube hinabsteigen. Mach mir am Morgen dein Erbarmen hörbar, denn auf dich habe ich meine Hoffnung gesetzt. Lass mich den Weg erkennen, Herr, auf dem ich gehen soll, denn zu dir habe ich meine Seele erhoben. Befreie mich von meinen Feinden, Herr, denn zu dir habe ich Zuflucht genommen. Lebe mich, deinen Willen zu tun, denn du bist mein Gott. Dein guter Geist wird mich auf ebenem Boden führen. Um deines Namens willen, Herr, wirst du mich am Leben erhalten, in deiner Gerechtigkeit wirst du meine Seele aus der Bedrängnis herausführen. Und in deinem Erbarmen wirst du meine Feinde vernichten und alle, die meine Seele bedrängen, zugrunde richten; denn ich bin dein Knecht.

ΔΟΞΟΛΟΓΙΑ

Δόξα ἐν ὑψίστοις Θεῷ καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνην ἐν ἀνθρώποις εὐδοκία. Ὑμνοῦμέν σε, εὐλογοῦμέν σε, προσκυνοῦμέν σε, δοξολογοῦμέν σε, εὐχαριστοῦμέν σοι, διὰ τὴν μεγάλην σου δόξαν. Κύριε Βασιλεῦ, ἐπουράνιε Θεέ, Πάτερ παντοκράτορ, Κύριε Υἱὲ μονογενές, Ἰησοῦ Χριστέ, καὶ Ἅγιον Πνεῦμα, Κύριε ὁ Θεός, ὁ ἀμνὸς τοῦ Θεοῦ, ὁ Υἱὸς τοῦ Πατρὸς, ὁ αἶρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου, ἐλέησον ἡμᾶς, ὁ αἶρων τὰς ἁμαρτίας τοῦ κόσμου. Πρόσδεξαι τὴν δέησιν ἡμῶν, ὁ καθήμενος ἐν δεξιᾷ τοῦ Πατρὸς, καὶ ἐλέησον ἡμᾶς. Ὅτι σὺ εἶ μόνος Ἅγιος, σὺ εἶ μόνος Κύριος, Ἰησοῦς Χριστός, εἰς δόξαν Θεοῦ Πατρὸς, Ἀμήν.

Καθ' ἐκάστην ἡμέραν εὐλογῆσω σε, καὶ αἰνέσω τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. Κύριε, καταφυγὴ ἐγενήθης ἡμῖν ἐν γενεᾷ καὶ γενεᾷ. Ἐγὼ εἶπα· Κύριε, ἐλέησόν με, ἴασαι τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ἥμαρτόν σοι. Κύριε, πρὸς σὲ κατέφυγον, δίδαξόν με τοῦ ποιεῖν τὸ θέλημά σου, ὅτι σὺ εἶ ὁ Θεός μου. Ὅτι παρὰ σοὶ πηγὴ ζωῆς, ἐν τῷ φωτί σου ὀψόμεθα φῶς. Παράτεινον τὸ ἔλεός σου τοῖς γινώσκουσί σε.

Καταξίωσον, Κύριε, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἀναμαρτήτους φυλαχθῆναι ἡμᾶς. Εὐλογητὸς εἶ, Κύριε, ὁ Θεὸς τῶν Πατέρων ἡμῶν, καὶ αἰνετὸν καὶ δεδοξαμένον τὸ ὄνομά σου εἰς τοὺς αἰῶνας, Ἀμήν. Γένοιτο, Κύριε, τὸ ἔλεός σου ἐφ' ἡμᾶς, καθάπερ ἠλπίσαμεν ἐπὶ σέ. Εὐλογητὸς εἶ, Κύριε, δίδαξόν με τὰ δικαιώματά σου. Εὐλογητὸς εἶ, Δέσποτα, συνέτισόν με τὰ δικαιώματά σου. Εὐλογητὸς εἶ, Ἅγιε, φώτισόν με τοῖς δικαιώμασί σου. Κύριε, τὸ ἔλεός σου εἰς τὸν αἰῶνα, τὰ ἔργα τῶν χειρῶν σου μὴ παρίδης.

Σοὶ πρέπει αἶνος, σοὶ πρέπει ὕμνος, σοὶ δόξα πρέπει, τῷ Πατρὶ καὶ τῷ Υἱῷ, καὶ τῷ Ἁγίῳ Πνεύματι, νῦν, καὶ ἀεὶ, καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, Ἀμήν.

**ὁ Ἀναγνώστης: Τρισάγιον, Δόξα... Καὶ νῦν... Παναγία Τριάς... Κύριε,
ἐλέησον (γ') Δόξα... Καὶ νῦν... Πάτερ ἡμῶν...
ὁ Ἱερεὺς, Ὅτι σοῦ ἔστιν...**

Doxologie

Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede, den Menschen ein Wohlgefallen! Wir besingen Dich, wir preisen Dich, wir beten Dich an, wir verherrlichen Dich, wir danken Dir ob Deiner großen Herrlichkeit! Herr, König, himmlischer Gott, Vater Allherrscher, Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus, und Heiliger Geist. Herr, Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, Du nimmst hinweg die Sünde der Welt; erbarme Dich unser, der Du nimmst hinweg die Sünden der Welt! Nimm an unser Gebet, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und erbarme Dich unser. Denn Du allein bist heilig, Du allein der Herr, Jesus Christus, in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amin.

Jeden Tag will ich Dich preisen und Deinen Namen loben in Ewigkeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Herr, Zuflucht bist Du uns geworden von Geschlecht zu Geschlecht. Ich sprach: Herr, erbarme Dich meiner, heile meine Seele, denn ich habe gesündigt vor Dir! Herr, zu Dir habe ich mich geflüchtet, lehre mich Deinen Willen tun, denn Du bist mein Gott. Denn bei Dir ist der Quell des Lebens, in Deinem Licht werden wir schauen das Licht.

Bewahre Deine Barmherzigkeit denen, die Dich kennen. Mache uns würdig, Herr, in dieser Nacht von Sünde bewahrt zu bleiben. Gepriesen bist Du, Herr, Gott unserer Väter, und gelobt und verherrlicht ist Dein Name in Ewigkeit. Amin. Dein Erbarmen, Herr, komme über uns, wie wir es erhofft haben von Dir. Gepriesen bist Du, Herr, lehre mich Deine Weisungen! Gepriesen bist Du, Gebieter, erziehe mich in Deinen Weisungen. Gepriesen bist Du, Heiliger, erleuchte mich Durch deine Weisungen! Herr, Deine Barmherzigkeit wäre in Ewigkeit; verachte nicht das Werk Deiner Hände!

Dir gebührt Lob, Dir gebührt Preisgesang, Ehre gebührt Dir, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Trisagion, Ehre ... Auch jetzt ... Allheilige Dreiheit, Kyrie eleison (3x),
Ehre ... Auch jetzt ..Vater unser ...
P: Denn Dein ist das Reich ...

Καὶ ψάλλομεν τὸ ἐπόμενον Τροπάριον μετὰ τῶν στίχων αὐτοῦ

Ἦχος πλ. β'

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενουῦ· ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν,
ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Στίχ. Αἰνεῖτε τὸν Θεὸν ἐν τοῖς Ἁγίοις αὐτοῦ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν
στερεώματι τῆς δυνάμεως αὐτοῦ.

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενουῦ· ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν,
ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Στίχ. Αἰνεῖτε αὐτὸν ἐπὶ ταῖς δυναστείαις αὐτοῦ, αἰνεῖτε αὐτὸν κατὰ τὸ
πλήθος τῆς μεγαλωσύνης αὐτοῦ.

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενουῦ· ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν,
ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Στίχ. Αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν ἤχῳ σάλπιγγος, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν ψαλτηρίῳ καὶ
κιθάρα.

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενουῦ· ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν,
ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Στίχ. Αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν τυμπάνῳ καὶ χορῶ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν χορδαῖς
καὶ ὄργάνῳ.

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενουῦ· ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν,
ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Στίχ. Αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις εὐήχοις, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις
ἀλαλαγμοῦ. Πᾶσα πνοὴ αἰνεσάτω τὸν Κύριον.

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενουῦ· ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν,
ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Εἶτα ὁ πρῶτος Χορὸς

Αἰνεῖτε τὸν Θεὸν ἐν τοῖς Ἁγίοις αὐτοῦ.

ὁ δεῦτερος Χορὸς

Αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν στερεώματι τῆς δυνάμεως αὐτοῦ.

Καὶ πάλιν οἱ δύο Χοροὶ ὁμοῦ, ἀργότερον

150. Psalm im 6. Ton

Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

- Lobt Gott in Seinem Heiligtum, lobt Ihn in der Feste Seiner Macht!

Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

- Lobt Ihn aufgrund Seiner Machterweise, lobt Ihn gemäß der Fülle Seiner Majestät!

Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

- Lobt Ihn mit dem Klang der Trompete, lobt Ihn mit Harfe und Leier.

Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

- Lobt Ihn mit Pauke und Reigentanz, lobt Ihn mit Saiten und Instrument.
Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

- Lobt Ihn mit wohlklingenden Zimbeln, lobt Ihn mit jauchzenden Zimbeln.

Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

Dann der 1. Chor:

- Lobt Gott in Seinem Heiligtum.

Der 2. Chor

- Lobt Ihn in der Feste Seiner Macht!

Dann die beiden Chöre, langsamer

Κύριε τῶν Δυνάμεων, μεθ' ἡμῶν γενοῦ ἄλλον γὰρ ἐκτός σου βοηθόν, ἐν θλίψεσιν οὐκ ἔχομεν, Κύριε τῶν Δυνάμεων, ἐλέησον ἡμᾶς.

Ὁ Ἀναγνώστης: Δόξα...

Κύριε, εἰ μὴ τοὺς Ἁγίους σου εἶχομεν πρεσβευτάς, καὶ τὴν ἀγαθότητά σου συμπαθοῦσαν ἡμῖν, πῶς ἐτολμῶμεν, Σῶτερ, ὑμνησαί σε, ὄν εὐλογοῦσιν ἀπαύστως Ἄγγελοι; Καρδιογνώστα, φεῖσαι τῶν ψυχῶν ἡμῶν.

Καὶ νῦν... Θεοτοκίον

Πολλὰ τὰ πλήθη τῶν ἐμῶν, Θεοτόκε, πταισμάτων, πρὸς σὲ κατέφυγον, Ἀγνή, σωτηρίας δεόμενος. Ἐπίσκεψαι τὴν ἀσθενοῦσάν μου ψυχὴν, καὶ πρέσβευε τῷ Υἱῷ σου καὶ Θεῷ ἡμῶν, δοθῆναί μοι τὴν ἄφεσιν, ὧν ἔπραξα δεινῶν, μόνη εὐλογημένη.

Καὶ ψάλλει ὁ α' Χορός, τὸ

Παναγία Θεοτόκε, τὸν χρόνον τῆς ζωῆς μου, μὴ ἐγκαταλίπης με, ἀνθρωπίνῃ προστασίᾳ, μὴ καταπιστεύσης με, ἀλλ' αὐτὴ ἀντιλαβοῦ, καὶ ἐλέησόν με.

Καὶ ὁ β' Χορός

Τὴν πᾶσαν ἐλπίδα μου, εἰς σὲ ἀνατίθημι, Μήτηρ τοῦ Θεοῦ, φύλαξόν με ὑπὸ τὴν σκέπη σου.

Εἶτα τό, Κύριε, ἐλέησον (μ')

Ὁ ἐν παντὶ καιρῷ καὶ πάσῃ ὥρᾳ ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς προσκυνούμενος καὶ δοξαζόμενος Χριστὸς ὁ Θεός, ὁ μακρόθυμος, ὁ πολυέλεος, ὁ πολυέπλαγχνος, ὁ τοὺς δικαίους ἀγαπῶν καὶ τοὺς ἁμαρτωλοὺς ἐλεῶν, ὁ πάντα καλῶν πρὸς σωτηρίαν διὰ τῆς ἐπαγγελίας τῶν μελλόντων ἀγαθῶν, αὐτός, Κύριε, πρόσδεξαι καὶ ἡμῶν ἐν τῇ ὥρᾳ ταύτῃ τὰς ἐντεύξεις καὶ ἴθυνον τὴν ζωὴν ἡμῶν πρὸς τὰς ἐντολάς σου. Τὰς ψυχὰς ἡμῶν ἀγίασον, τὰ σώματα ἄγνισον, τοὺς λογισμοὺς διόρθωσον, τὰς ἐννοίας κάθαρον καὶ ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ πάσης θλίψεως, κακῶν καὶ οὐδύνης. Τείχισον ἡμᾶς ἀγίοις σου Ἄγγελοι, ἵνα τῇ παρεμβολῇ αὐτῶν φρουρούμενοι καὶ ὀδηγούμενοι καταντήσωμεν εἰς τὴν ἐνότητα τῆς πίστεως καὶ εἰς τὴν ἐπίγνωσιν τῆς ἀπροσίτου σου δόξης, ὅτι εὐλογητὸς εἶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰῶνων. Ἀμήν.

Herr der Mächte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unserer Drangsal, Herr der Mächte, erbarme Dich unser.

Ehre ...

Herr, hätten wir nicht die Heiligen als Fürsprecher und erbarmtest du Dich nicht über uns, wie könnten wir es wagen, Herr, Dir zu singen, Den die Engel ohne Unterlass loben. Du Kenner der Herzen, schone unsere Seelen!

Auch jetzt ...

Groß ist die Zahl meiner Fehler, Gottesgebäerin. Zu dir flüchte ich, Reine, der ich des Heils bedarf. Schau auf meine kranke Seele und bitte bei deinem Sohn, unserm Gott, daß Er mir die Sünde vergebe, die ich begangen, Du Einzig Gepriesene.

Dann singt der 1. Chor

Allheilige Gottesgebäerin, Zeit meines Lebens verlasse mich nicht, nicht menschlichem Schutz vertraue mich an, sondern nimm du selbst dich meiner an und erbarme dich meiner.

Dann der 2. Chor

Meine ganze Hoffnung setze ich auf dich, Mutter unseres Gottes, behüte mich unter deinem Schutz und Schirm.

Kyrie eleison (40x)

Der Du zu allen Zeiten und zu jeder Stunde im Himmel und auf Erden angebetet und verherrlicht wirst, Christus, unser Gott. Du Langmütiger, Barmherziger, Huldvoller, der Du die Gerechten liebst und der Sünder Dich erbarmst, der Du alle zum Heile berufst durch die Verheissung der zukünftigen Güter. Du Selbst, o Herr, nimm die Bitten an, die wir in dieser Stunde an Dich richten, und richte unser Leben nach Deinen Geboten aus. Heilige unsere Seelen, reinige unsere Leiber, ordne unsere Gedanken, läutere unser Sinnen und bewahre uns vor jedem Ärgernis, vor Trübsal und Not; beschirme uns durch Deine heiligen Engel, damit wir, durch ihre Schar geschützt und belehrt, zur Einigung im Glauben und zur Erkenntnis Deiner unaussprechlichen Herrlichkeit gelangen. Denn Du bist gepriesen in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Κύριε ἐλέησον γ'

Δόξα... Καὶ νῦν...

Τὴν Τιμιωτέραν τῶν Χερουβείμ, καὶ ἔνδοξοτέραν ἀσυγκρίτως τῶν Σεραφείμ, τὴν ἀδιαφθόρως Θεὸν Λόγον τεκοῦσαν, τὴν ὄντως Θεοτόκον, σὲ μεγαλύνομεν.

Ἐν ὀνόματι Κυρίου, εὐλόγησον Πατερ.

Τερεὺς Ὁ Θεὸς οἰκτειρήσαι ἡμᾶς, καὶ εὐλογήσαι ἡμᾶς, ἐπιφάναι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς, καὶ ἐλεήσει ἡμᾶς.

Καὶ ποιῶμεν τὰς τρεῖς μεγάλας μετανοίας, Εἰθ' οὕτω, λέγομεν καθ' ἑαυτοὺς καὶ ἓνα στίχον τῆς Εὐχῆς τοῦ Ὁσίου Ἐφραίμ.

Κύριε, καὶ Δέσποτα τῆς ζωῆς μου, πνεῦμα ἀργίας, περιεργίας, φιλαρχίας, καὶ ἀργολογίας μὴ μοι δῶς.

Πνεῦμα δὲ σωφροσύνης, ταπεινοφροσύνης, ὑπομονῆς καὶ ἀγάπης, χάρισαί μοι τῷ σῶ δούλω.

Ναί, Κύριε Βασιλεῦ, δώρησαί μοι τοῦ ὄραν τὰ ἐμὰ πταίσματα, καὶ μὴ κατακρίνειν τὸν ἀδελφόν μου, ὅτι εὐλογητὸς εἶ, εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. Ἀμήν.

Μετὰ δὲ ταύτας, ἑτέρας μικρὰς ἰβ' λέγοντες καθ' ἑκάστην, τὸ ὁ Θεός, ἰλάσθητί μοι τῷ ἁμαρτωλῷ, καὶ ἐλέησόν με, καὶ πάλιν μετάνοιαν μεγάλην, καὶ τὸν τελευταῖον στίχον τῆς ἀνωτέρω Εὐχῆς.

Ναί, Κύριε Βασιλεῦ, δώρησαί μοι τοῦ ὄραν τὰ ἐμὰ πταίσματα, καὶ μὴ κατακρίνειν τὸν ἀδελφόν μου, ὅτι εὐλογητὸς εἶ, εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. Ἀμήν.

Μεθ' ἧν, Τρισάγιον, Παναγία Τριάς... Πάτερ ἡμῶν... Ὅτι σοῦ ἐστιν...

ὁ α' ψάλτης

Κύριε, ἐλέησον (ιβ') Εἶτα τὰς ἐπομένας Εὐχὰς.

Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison

Ehre ... Auch jetzt ...

Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, wahrhafte Gottesgebäerin, dich preisen wir hoch.

Im Namen des Herrn, segne, Vater!

P: Gott sei barmherzig mit uns und segne uns; Er lasse Sein Angesicht leuchten über uns und erbarme Sich unser.

Gebet Ephraims des Syrers

Herr und Gebieter meines Lebens, den Geist der Trägheit, der Kleinlichkeit, der Herrschsucht und der Geschwätzigkeit halte fern von mir.

Den Geist der Weisheit, der Demut, der Geduld und der Liebe schenke mir, Deinem Diener.

Ja, Herr, König, lass' mich meine Fehler sehen und nicht richten meinen Bruder, denn Du bist gepriesen in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Danach 12 kleine Metanien und bei jeder: Gott, verzeih' mir dem Sünder und erbarme Dich meiner; danach eine große Metanie und der letzte Stichos des obigen Gebets.

Ja, Herr, König, lass' mich meine Fehler sehen und nicht richten meinen Bruder, denn Du bist gepriesen, in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Danach Trisagion, Allheilige Dreiheit, Vater unser ...Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit.

Kyrie eleison. (12x)

**Ἑυχὴ εἰς τὴν ὑπεραγίαν Θεοτόκον
(Παύλου μοναχοῦ, Μονῆς τῆς Εὐεργέτιδος)**

Ἄσπιλε, ἀμόλυντε, ἄφθορε, ἄχραντε, ἀγνή Παρθένε, Θεόνυμφε Δέσποινα, ἡ Θεὸν Λόγον τοῖς ἀνθρώποις τῆ παραδόξῳ σου κηῆσει ἐνώσασα καὶ τὴν ἀπωσθεῖσαν φύσιν τοῦ γένους ἡμῶν τοῖς οὐρανόις συνάψασα· ἡ τῶν ἀπηλπισμένων μόνη ἐλπίς καὶ τῶν πολεμουμένων βοήθεια, ἡ ἑτοίμη ἀντίληψις τῶν εἰς σέ προστρεχόντων, καὶ πάντων τῶν Χριστιανῶν τὸ καταφύγιον· μὴ βδελύξη με τὸν ἁμαρτωλόν, τὸν ἐναγῆ, τὸν αἰσχροῖς λογισμοῖς καὶ λόγοις καὶ πράξεσιν ὅλον ἑμαυτὸν ἀχρεῖώσαντα, καὶ τῆ τῶν ἡδονῶν τοῦ βίου, ῥαθυμία γνώμης, δοῦλον γενόμενον. Ἄλλ' ὡς τοῦ φιλανθρώπου Θεοῦ Μήτηρ, φιλανθρώπως σπλαγχνίθητι ἐπ' ἐμοὶ τῷ ἁμαρτωλῷ καὶ ἀσώτῳ, καὶ δέξαι μου τὴν ἐκ ῥυπαρῶν χειλέων προσφερομένην σοι δέησιν, καὶ τὸν σὸν Υἱόν, καὶ ἡμῶν Δεσπότην καὶ Κύριον, τῆ μητρικῆ σου παρρησία χρωμένη δυσώπησον, ἵνα ἀνοίξη κάμοι τὰ φιλάνθρωπα σπλάγχνα τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος καὶ, παριδὼν μου τὰ ἀναρίθμητα πταίσματα, ἐπιστρέψῃ με πρὸς μετάνοιαν καὶ τῶν αὐτοῦ ἐντολῶν ἐργάτην δόκιμον ἀναδείξῃ με. Καὶ πάρεσό μοι ἀεὶ ὡς ἐλεῆμων καὶ συμπαθῆς καὶ φιλάγαθος, ἐν μὲν τῷ παρόντι βίῳ θερμῆ προστάτις καὶ βοηθός, τὰς τῶν ἐναντίων ἐφόδους ἀποτειχίζουσα καὶ πρὸς σωτηρίαν καθοδηγοῦσα με· καὶ ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἐξόδου μου τὴν ἀθλίαν μου ψυχὴν περιέπουσα καὶ τὰς σκοτεινὰς ὄψεις τῶν πονηρῶν δαιμόνων πόρρω αὐτῆς ἀπελαύνουσα. Ἐν δὲ τῇ φοβερᾷ ἡμέρᾳ τῆς κρίσεως, τῆς αἰωνίου με ῥυομένη κολάσεως, καὶ τῆς ἀπορρήτου δόξης τοῦ σοῦ Υἱοῦ καὶ Θεοῦ ἡμῶν κληρονόμον με ἀποδεικνύουσα. Ἦς καὶ τύχοιμι, Δέσποινα μου, ὑπεραγία Θεοτόκε, διὰ τῆς σῆς μεσιτείας καὶ ἀντιλήψεως, χάριτι καὶ φιλανθρωπία τοῦ μονογενοῦς Σου Υἱοῦ, τοῦ Κυρίου καὶ Θεοῦ καὶ Σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. Ὡς πρέπει πᾶσα δόξα, τιμὴ καὶ προσκύνησις, σὺν τῷ ἀνάρχῳ αὐτοῦ Πατρὶ καὶ τῷ παναγίῳ καὶ ἀγαθῷ καὶ ζωοποιῷ αὐτοῦ Πνεύματι, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. Ἀμήν.

ὁ β' ψάλτης

Gebet zur allerheiligsten Gottesmutter
(von Mönch Paulos aus dem Kloster Evergetis)

Unbefleckte, makellose, unversehrte, unschuldsvolle, reine Jungfrau, Gottes Braut, Gebieterin, die du Gott, das Wort, den Menschen durch deine wunderbare Niederkunft vereint und die gefallene Natur unseres Geschlechtes den Himmlischen verbunden hast, du einzige Hoffnung der Hoffnungslosen und Hilfe der Kämpfenden, bereitwillige Schützerin derer, die zu dir fliehen, und Zuflucht aller Christen! Verschmähe mich, den Sünder, nicht, den Schuldbeladenen, der durch hässliche Gedanken, Worte und Werke verderbt und durch Leichtsinn ein Sklave der Lüste des Lebens wurde. Als Mutter des menschenliebenden Gottes neige dich in deiner Menschenliebe über mich Sünder und Verlorenen und nimm an mein Flehen, das ich von unreinen Lippen dir darbringe; da du als Mutter freien Zutritt zu deinem Sohn, unserem Gebieter und Herrn, hast, flehe Ihn an, dass Er auch mir öffne das Herz Seiner Güte, mir nachsehe die unzähligen Verfehlungen, mich zur Buße bekehre und mich treu erfüllen lasse Seine Gebote. Stehe mir bei in deinem Erbarmen, deinem Mitleid und deiner Güte. In diesem Leben sei mir gütige Schützerin und Helferin, wehre ab den Ansturm der Feinde und weise mir das Heil. In der Zeit meines Hinscheidens umgib mit deiner Güte meine arme Seele. Vertreibe von ihr die finsternen Erscheinungen böser Geister. Am furchtbaren Tage des ewigen Gerichtes stelle dich vor mich, dass ich, errettet von der ewigen Qual, zum Erben werde der unaussprechlichen Herrlichkeit deines Sohnes, unseres Gottes. Dies möge ich erlangen, meine Herrin, allheilige Gottesgebäerin, kraft deines Eintretens für uns und deiner Hilfe, durch die Gnade und Menschenliebe deines einziggeborenen Sohnes, unseres Herrn und Gottes und Erlösers, Jesus Christus. Ihm gebührt alle Herrlichkeit und Ehre und Anbetung, samt Seinem anfanglosen Vater und Seinem allheiligen und guten und lebenspendenden Geiste, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

**Ἑυχὴ εἰς τὸν Κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν
(Ἀντιόχου Μοναχοῦ τοῦ Πανδέκτου)**

Καὶ δὸς ἡμῖν, Δέσποτα, πρὸς ὕπνον ἀπιούσιν, ἀνάπαυσιν σώματος καὶ ψυχῆς, καὶ διαφύλαξον ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ ζοφεροῦ ὕπνου τῆς ἀμαρτίας καὶ ἀπὸ πάσης σκοτεινῆς καὶ νυκτερινῆς ἠδυπαθείας. Παῦσον τὰς ὀρμὰς τῶν παθῶν, σβέσον τὰ πεπτρωμένα βέλη τοῦ πονηροῦ τὰ καθ' ἡμῶν δολίως κινούμενα. Τὰς τῆς σαρκὸς ἡμῶν ἐπαναστάσεις κατάστειλον καὶ πᾶν γεῶδες καὶ ὑλικὸν ἡμῶν φρόνημα κοίμισον. Καὶ δώρησαι ἡμῖν, ὁ Θεός, γρήγορον νοῦν, σῶφρονα λογισμόν, καρδίαν νήφουσαν, ὕπνον ἐλαφρόν καὶ πάσης σατανικῆς φαντασίας ἀπηλλαγμένον. Διανάστησον δὲ ἡμᾶς ἐν τῷ καιρῷ τῆς προσευχῆς ἐστηριγμένους ἐν ταῖς ἐντολαῖς σου καὶ τὴν μνήμην τῶν σῶν κριμάτων ἐν ἑαυτοῖς ἀπαράθραστον ἔχοντας. Παννύχιον ἡμῖν τὴν σὴν δοξολογίαν χάρισαι εἰς τὸ ὑμνεῖν καὶ εὐλογεῖν καὶ δοξάζειν τὸ πάντιμον καὶ μεγαλοπρεπὲς ὄνομα σου, τοῦ Πατρὸς καὶ τοῦ Υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Πνεύματος, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰῶνων. Ἀμήν.

Ὑπερένδοξε, ἀειπάρθενε, εὐλογημένη Θεοτόκε, προσάγαγε τὴν ἡμετέραν προσευχὴν τῷ Υἱῷ σου καὶ Θεῷ ἡμῶν, καὶ αἰτησαι ἵνα σώσῃ διὰ σοῦ τὰς ψυχὰς ἡμῶν.

Ἡ ἐλπίς μου ὁ Πατήρ, καταφυγὴ μου ὁ Υἱός, σκέπη μου τὸ Πνεῦμα τὸ ἅγιον, Τριάς ἁγία, δόξα σοι.

Τὴν πᾶσαν ἐλπίδα μου εἰς σὲ ἀνατίθημι, Μήτηρ τοῦ Θεοῦ, φύλαξόν με ὑπὸ τὴν σκέπη σου.

ὁ Χορὸς Δόξα σοι, Κύριε, δόξα σοι.

ὁ Ἱερεὺς Εἰρήνη πᾶσι.

ὁ Χορὸς Καὶ τῷ πνεύματί σου.

ὁ Ἱερεὺς Τὰς κεφαλὰς ἡμῶν τῷ Κυρίῳ κλίνωμεν.

ὁ Χορὸς Σοί, Κύριε.

Καὶ ἡμῶν κεκλιμένων, λέγει εὐθύς, ὁ Ἱερεὺς

Gebet zu unserm Herrn Jesus Christus
(von Mönch Antiochios)

Gewähre uns, Herr, zur Stunde, da wir uns dem Schlaf überlassen, Ruhe des Körpers und der Seele. Bewahre uns vor dem schweren Schlaf der Sünde und vor allem dunklen und nächtlichem Umtrieb. Sänftige die Begierden unserer Leidenschaften, lösche die entflammten Pfeile des Bösen, die verräterisch gegen uns abgesandt wurden, beruhige den Aufruhr des Fleisches und stille die Unruhe irdischer und fleischlicher Gedanken. Und gewähre uns, o Gott, einen wachsamem Geist, einen weisen Sinn, ein reines Herz und einen leichten Schlaf, frei von teuflischen Trugbildern. Wecke uns zur Stunde des Gebets, gestärkt in Deinen Geboten und halte in uns unverändert wach den Gedanken an Dein Gericht. Gewähre uns, die ganze Nacht Deinen Ruhm zu verherrlichen; zu singen, zu preisen und zu lobsingend Deinem großen und herrlichen Namen, des Vaters, und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amin.

Ruhmreiche, immer jungfräuliche Gottesgebärerin, bringe unser Gebet vor deinen Sohn, unsern Gott, damit Er um deinetwillen unsere Seelen errette.

Meine Hoffnung ist der Vater; meine Zuflucht der Sohn;
mein Schutz der Heilige Geist. Heilige Dreieit, Ehre sei Dir.

All meine Hoffnung setze ich in dich, Mutter Gottes, bewahre mich unter deinem Schutz und Schirm.

Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei dir!

P: Den Frieden allen.

Und auch Deinem Geiste.

P: Lasst uns das Haupt vor dem Herren beugen.

Dir, o Herr!

Δέσποτα πολυέλεε, Κύριε, Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ Θεὸς ἡμῶν, πρεσβείαις τῆς παναχράντου Δεσποίνης ἡμῶν Θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας, δυνάμει τοῦ τιμίου καὶ ζωοποιοῦ Σταυροῦ, προστασίαις τῶν τιμίων ἐπουρανίων Δυνάμεων Ἀσωμάτων, ἰκεσίαις τοῦ τιμίου καὶ ἐνδόξου Προφήτου, Προδρόμου καὶ Βαπτιστοῦ Ἰωάννου, τῶν ἁγίων, ἐνδόξων καὶ πανευφήμων Ἀποστόλων, τῶν ἁγίων, ἐνδόξων καὶ καλλινίκων Μαρτύρων, τῶν ὁσίων καὶ θεοφόρων Πατέρων ἡμῶν, τῶν ἁγίων καὶ δικαίων θεοπατόρων Ἰωακείμ καὶ Ἄννης, καὶ πάντων σου τῶν Ἁγίων,

Εὐπρόσδεκτον ποιήσον τὴν δέησιν ἡμῶν,
Δώρησαι ἡμῖν τὴν ἄφεισιν τῶν παραπτωμάτων ἡμῶν,
Σκέπασον ἡμᾶς ἐν τῇ σκέπῃ τῶν πτερῶν σου
Ἀποδίωξον ἀφ' ἡμῶν πάντα ἐχθρὸν καὶ πολέμιον,
Εἰρήνευσον ἡμῶν τὴν ζωὴν,
Κύριε, ἐλέησον ἡμᾶς καὶ τὸν κόσμον σου, καὶ σῶσον τὰς ψυχὰς ἡμῶν,
ὡς ἀγαθὸς καὶ φιλόανθρωπος.

Εὐξώμεθα ὑπὲρ εἰρήνης τοῦ κόσμου.

Ὑπερ τῶν εὐσεβῶν καὶ ὀρθοδόξων Χριστιανῶν.

Ὑπὲρ τοῦ Ἀρχιεπισκόπου ἡμῶν (δεῖνος) καὶ πάσης τῆς ἐν Χριστῷ ἡμῶν ἀδελφότητος.

Ὑπὲρ τοῦ εὐσεβοῦς ἡμῶν ἔθνους.

Ὑπερ τῶν ἀπολειφθέντων πατέρων, καὶ ἀδελφῶν ἡμῶν.

Ὑπερ τῶν διακονούντων καὶ διακονησάντων ἡμῖν.

Ὑπὲρ τῶν μισούντων καὶ ἀγαπώντων ἡμᾶς.

Ὑπερ τῶν ἐντειλαμένων ἡμῖν τοῖς ἀναξιῶς εὐχεσθαι ὑπὲρ αὐτῶν.

Ὑπὲρ ἀναρρύσεως τῶν αἰχμαλώτων.

Ὑπερ τῶν ἐν θαλάσῃ καλῶς πλεόντων.

Ὑπὲρ τῶν ἐν ἀσθενείαις κατακειμένων.

Εὐξώμεθα καὶ ὑπὲρ εὐφορίας τῶν καρπῶν τῆς γῆς.

Erbarmungsreicher Gebieter, Herr, Jesus Christus, unser Gott, auf die Fürbitten unserer ganz makellosen Herrin und Gottesgebärerin und Immerjungfrau Maria, durch die Kraft des kostbaren und lebenspendenden Kreuzes, durch den Schutz der verehrten, himmlischen und körperlosen Mächte, auf die Fürbitten des ehrwürdigen, ruhmreichen Propheten und Vorläufers Johannes des Täuflers, der heiligen ruhmreichen und allverehrten Aposteln, der heiligen ruhmreichen und siegreichen Märtyrer, unserer seligen gott-tragenden Väter, der heiligen und gerechten Gottes-ahnen Joachim und Anna, und aller Heiligen,

nimm an unser Gebet,

schenke uns die Vergebung unserer Verfehlungen.

Behüte uns unter dem Schutz Deiner Flügel.

Verjage all unsere Feinde und Gegner.

Mach friedvoll unser Leben.

Herr, erbarme dich unser und Deiner Welt, und errette unsere Seelen, der Du gütig bist und menschenliebend.

Für den Frieden der Welt lasst uns beten: Kyrie eleison.

Für die frommen und orthodoxen Christen:

Für unseren Erzbischof Augoustinos und die ganze Bruderschaft in Christus:

Für unser Volk und Land und alle, die darin Verantwortung tragen:

Für unsere abwesenden Väter und Brüder:

Für die, die uns dienen und gedient haben:

Für die, die uns hassen und die, die uns lieben:

Für die, welche uns Unwürdigen aufgetragen haben, für sie zu beten:

Für die Befreiung der Gefangenen:

Für die Reisenden auf dem Wasser, auf dem Land und in der Luft:

Für die krank Darniederliegenden:

Um gutes Gedeihen der Früchte der Erde lasst uns beten:

Καὶ ὑπὲρ πάντων τῶν προαναπαυσαμένων πατέρων καὶ ἀδελφῶν ἡμῶν, τῶν ἐνθάδε εὐσεβῶς κειμένων, καὶ ἀπανταχοῦ Ὁρθοδόξων.

Εἴπωμεν καὶ ὑπὲρ ἑαυτῶν, τὸ Κύριε, ἐλέησον, (γ').

Καὶ λαμβάνουσι πάντες συγχώρησιν παρὰ τοῦ Προεστῶτος ἢ τοῦ Ἱερέως, ἀσπαζόμενοι τὴν δεξιὰν αὐτοῦ. Ἐφ' ὅσον δὲ γίνεται ὁ ἀσπασμός, ψάλλεται ὑπὸ τοῦ β' Χοροῦ:

Τῇ μὲν Δευτέρῃ, Τετάρτῃ καὶ Παρασκευῇ ἑσπέρας.

Ἦχος β' Ὅτε ἐκ τοῦ ξύλου

Πάντων προστατεύεις, Ἀγαθὴ, τῶν καταφευγόντων ἐν πίστει τῇ κραταιᾷ σου χειρὶ ἄλλην γὰρ οὐκ ἔχομεν ἁμαρτωλοὶ πρὸς Θεόν, ἐν κινδύνοις καὶ θλίψεσιν, αἰεὶ μεσιτείαν, οἱ κατακαμπτόμενοι ὑπὸ πταισμάτων, πολλῶν. Μῆτερ τοῦ Θεοῦ τοῦ Ὑψίστου· ὅθεν σοὶ προσπίπτομεν· Ῥῦσαι πάσης περιστάσεως τοὺς δούλους σου.

Τῇ δὲ Τρίτῃ ἑσπέρας καὶ τῇ Πέμπτῃ ψάλλεται, τὸ Ἦχος α'

Σφαγὴν σου τὴν ἄδικον Χριστέ, ἢ Παρθένος βλέπουσα, ὄδυρομένη ἐβόα σοὶ Τέκνον γλυκύτατον, πῶς ἀδίκως θνήσκεις; πῶς τῷ ξύλῳ κρέμασαι, ὁ πᾶσαν γῆν κρεμάσας τοῖς ὕδασι; Μὴ λίπης μόνην με, Εὐεργέτα πολυέλεε, τὴν Μητέρα καὶ δούλην σου δέομαι.

Ὁ Ἱερεὺς ποιῶν τὸ σημεῖον τοῦ τιμίου Σταυροῦ μεθ' ὑποκλίσεως, ἐπιλέγει.

Δι' εὐχῶν τῶν Ἁγίων Πατέρων ἡμῶν, Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ Θεὸς ἡμῶν, ἐλέησον ἡμᾶς.

ὁ Ἀναγνώστης Ἀμήν.

Für alle Väter und Brüder, die vor uns entschlafen sind und für alle Orthodoxen, die hier und allerorten ruhen:

Auch für uns selbst lasst uns sprechen: Kyrie eleison (3x)

Montag, Mittwoch und Freitag (mit kleinen Metanien)

Fürsprecherin derer bist du, Du Gute, die sich voll Glaubens in deine machtvollen Arme flüchten: Wir Sünder sind von der Vielzahl unserer Fehler betrübt; in unseren Schmerzen und Schwierigkeiten haben wir nur dich als Mittlerin vor Gott, Mutter des höchsten Gottes, wir fallen vor dir nieder; befreie deine Knechte von aller Versuchung.

Dienstag und Donnerstag (mit kleinen Metanien)

Als die Jungfrau die ungerechte Bluttat sah, sagte sie wehklagend zu Dir: Mein süßestes Kind, wie ungerecht leidest Du, ans Kreuz gehängt, der Du die ganze Erde über das Wasser gehängt hat. Lass' mich, Deine Mutter und Dienerin, vielerbarmender Beschützer, nicht allein.

P Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser und errette uns.

L Amin.

Das Fest der Beschneidung des Herrn am 1. Januar

Dieses Ereignis wird im Evangelium nach Lukas erwähnt.

Die Beschneidung des Herrn fand am achten Tag nach der Geburt Christi statt. Auch jetzt wird dieses Ereignis acht Tage nach Weihnachten gefeiert.

Die Beschneidung bedeutete für die Juden die Zugehörigkeit zum auserwählten Volk. Ein Unbeschnittener war dem Einen Gott, der alles geschaffen hat, nicht geweiht, und galt als andersgläubig und unwürdig, Gott Opfer darzubringen und zu Ihm zu beten. Die alttestamentliche Beschneidung war das Vorbild der christlichen Taufe.

Die Allheilige Gottesgebärerin und ihr Verlobter Josef, der für den Vater Jesu gehalten wurde, brachten das Kind in den Tempel zur Beschneidung und begingen dieses Ritual zusammen mit der Namensgebung. Die Apostel und ersten Christen, die aus dem jüdischen Volk stammten, waren ebenfalls beschnitten.

Das Fest der Beschneidung ist für uns auch deshalb wichtig, weil es — entgegen allen Irrlehren, die das irdische Bild Jesu Christi verzerren — bestätigt, dass das Gotteskind Jesus männlichen Geschlechts war und die für die Juden bestimmten Rituale auch an ihm ohne Ausnahme vollzogen wurden.

Troparion, 1. Ton:

Der Du auf dem feurgestaltigen Thron in der Höhe sitztest mit Deinem anfanglosen Vater und Deinem Göttlichen Geist, Du hast geruht, auf Erden geboren zu werden von Deiner Mutter, der vom Manne unberührten Jungfrau; deshalb wurdest Du auch als Mensch, acht Tage alt, beschnitten.

Ehre sei Deinem allgütigen Ratschluss, Ehre sei Deiner Vorsehung, Ehre sei Deiner Herabkunft, einzig Menschenliebender!

Andrej Lorgus – Michail Dudko, Orthodoxes Glaubensbuch, Eine Einführung in das Glaubens- und Gebetsleben der Russischen Orthodoxen Kirche, Würzburg 2001, S. 141.

Hochfest der Geburt unseres Herrn – Andacht der Großen Komplet

Texte nach dem griechischen Minaion zum 25. Dezember

Diese Ausgabe basiert auf:

- Μηναίον του Δεκεμβρίου, Ἐκδοσις τῆς Ἀποστολικῆς Διακονίας τῆς Ἐκκλησίας τῆς Ἑλλάδος ἐν Ἀθήναις,
- die Erfassung des polytonen griechischen Textes verdanken wir Fr. Leo Scheffe aus Anchorage, Alaska.
- der Septuaginta Deutsch, Stuttgart 2009
- der Einheitsübersetzung des Neuen Testaments
- einer privaten Sammlung von Texten verschiedener Übersetzer.

Zusammenfassende Redaktion und Erstellung eines WORD-Dokuments:
Gerhard Wolf, Neugöggenhofen 2, 85653 Großhelfendorf.

Email: gerhard.wolf@andreasbote.de
s.a. internet. www.andreasbote.de

Vorläufige Übersetzung bis zur endgültigen Ausgabe
der liturgischen Texte in deutscher Sprache.

Texte in deutscher und griechischer Sprache für den Gemeindegebrauch

Deutschsprachige Kirchengemeinde „Hl. Apostel Andreas“ zu München
in der griechisch-orthodoxen Metropolie von Deutschland
Griechisch-orthodoxes bischöfliches Vikariat in Bayern

Ausgabe 12/2011



Die Beschneidung Christi
Ἡ Περιτομή τοῦ Χριστοῦ